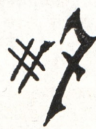




CORNE CORNE BEEF BEEF



ZWEI MAAK



HEUTE IM SONDERANGEBOT:

OXYMORON

MAD MONSTER SOUND

OI!-THE MEETING

VIEL FREIBURG

LIVESCHOTEN

SCHWACHSINN

STUMPFSENS

BLÖDSINN

ALLGEMEINE HEITERKEIT

EIN LESEVERGNÜGEN FÜR

ALLE FEMINISTINNEN und

SOLCHEN DIE ES WERDEN

WOLLEN...BLUBBERDIBLUBB

Tagchen!

Dieses scheiß Vorwort, dieses verdammte. Ich sitz hier seit 'ner halben Stunde an der Schreibmaschine und weiß ums verrecken nicht was ich hinkritzeln soll. Ich hab aber auch sooo'n Kopf. Gestern war ich im Juz WiesLOCH und-ihrr werdet es nicht glauben-ich traute meinen Augen nicht: Geilste Oi!+Ska-Mucke, viele Skinheads und ähnliches Gesox am rumsaufen. Der Michel (Sänger vonner Ska-Band aus Wiesloch, die stecken die Jungs von den BUSTERS eh bald in die Tasche) hatte das wohl organisiert und es wurde auch 'n voller Erfolg. Den ganzen Tag bin ich mit dem Zug rumgefahren, war gestreßt ohne Ende und dann sowas. Naja, die Freude (und vor allem das Staunen) war jedenfalls groß und ich kippte mir dann auch selbstverständlich gehörig einen. Jau, dann wäre das also erwähnt und mittlerweile bin ich so richtig im Tippfieber, na also. Öhm, mir fällt da noch was mit Wien ein. Das Oi!-Festival findet nicht statt. Bedanken dürfen wir uns ganz lieb bei den Autonomen Arschgesichtern, die anscheinend 'ne Bombendrohung machten. Habt Ihr's wiederum geschafft Jungs, hä? Für Unwißende: Bei diesem Festival wäre nicht eine einzige Naziband aufgetreten (Wohl klar, sonst würde ich mich hier auch garnicht aufregen). Nur weiter so, vielleicht sind die Leute ja irgendwann mal wirklich so drauf wie ihr es immer von ihnen behauptet. Das nächste Oi!-Festival ist in Koblenz und das könnt ihr dann ja auch versauen, ihr Bastarde! Dann aber bitte nicht mit Bombendrohung, sondern kommt vorbei. Die Zukunft sieht für euch jedenfalls nicht rosig aus. Mittlerweile ham ja sogar linke Punn schon 'nen Haß auf euch. Genug aufgeregt. In Hannover war ich übrigens nicht, leider aber auch. Dafür aber ein paar Freiburger, unter anderem Matze (den konnte man im TV bewundern, als er gerade festgenommen wurde), der mir mit Sicherheit 'nen ordentlichen Bericht für die #8 hinpinseln wird (Wenn nicht, dann gibts was aufs...äh...ja, schon gut). Ultraverspätet liegt das Produkt nun in deinen Händen. Lies es, Du Drecksau!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Achtung, Ausrede: Ich mußte mir erstmal so richtig die Kante geben 'ne Weile, da ja meine Freundin nicht mehr meine Freundin ist, 2 Jahre, Liebeskummer und...bla, bla. Ich hab soviel über diese ganze Liebeskacke nachgedacht, bis es mir glücklicherweise dermaßen auf'n Keks ging, ich wieder geheilt war und mich endlich um mein Heftchen kümmern konnte. Ende gut, alles gut. Gell, das war jetzt so'n richtig interner Einblick in mein Gefühlsleben. Davon will ich euch aber dann doch verschonen, um Gotteswillen. Werden wir hier erstmal sachlich, grüßen wir und bedanken uns bei OXYMORON, MAD MONSTER SOUND, TEENAGE REBEL RECORDS, HELEN OF OI!, WOLVERINE RECORDS, IMPACT RECORDS, G.V.-TONTRÄGER, X-AGE RECORDS, WESER LABEL, VITAMINEPILLEN, ZORN-Jürgen, GARBAGE-Dieter, allen die mein Heft kaufen/verkaufen und natürlich Ana, für den Oi!-The Meeting Bericht, sowie Mager für kostenloses BastelzOix. ÜBRIGENS: Preis ist wieder 2 Mark, geht nicht anders. Dafür sinds aber auch 32 Seiten geworden!!! Grüßen tu ich noch Rebekka, die Freiburger BootbOis, die traurigen Überreste der Hegelfront (...tja), die Freunde für assige Korn und Korea-Stunden (besonders Sascha, Thorsten, Speedyboy "Das ist jetzt mein Korea, den trink' ich alleine" Blitz+Co.), Ralf+Susi, Sibinger, Ossi+Co., die Tübinginger Oi! Fritzen+Blanc Estoc, Sluts'N., die Leuts aus Uetze/Hannover (besonders Inge, der immer noch im Knast sitzt: Don't give up the fight!!!), Klaus Frick, Ela+Co., Mangold, Björn, Uwe, Petra. Extraprösterchen an meine Tauschpartner: SOS-BOTE, MÜLL, TEENAGE KEKS, PAROLE SPASS, 3rd GENERATION NATION, ON THE DOCS, HULLABALLOO, BOOT BRIGADE, ENPUNKT, BUNTE SEITEN (naja), AN ALL OUT PHOTO-ATTACK, HOFNARR, PLASTIC BOMB, PINHEAD, OX, DER SPRINGENDE STIEFEL, CONTROL, MOLOKO PLUS, BLOPP, DIE TOBENDE MUMIE und SUBURBIA. Was gibts noch? Ach ja: SAUFEN, FICKEN und POGEN FÜR DEN FRIEDEN!!!!!!!!!!!! AMEN!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

MIESES LAYOUT, GELL?

Bis dann, wir sehen uns in Koblenz

Prost! Zippi

ZIPPI M. ZIPPRICH/SCHWETZINGERSTR.10/69168 WIESLOCH

DAS CORNED BEEF IST KEINE VERÖFFENTLICHUNG IM SINNE DES PRESSEGESETZES/SONDERN VERSTEHT SICH ALS RUND-BRIEF AN FREUNDE UND BEKANNTE ODER SOLCHEN DIE ES WERDEN WOLLEN/EIN GEWINN WIRD DAMIT NICHT ERZIELT/DER PREIS VON 2 DM DECKT NOCH NICHT MAL DIE UNKOSTEN!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!



Hi Alter!

Hier also das neue C.B. (wohl bekommen's (ha hoffentlich). Ich schätze, wir sehen uns am 17.9. in OG. Bis dahin... viele Grüße Zippi

PLAYLIST (Interessiert's wen?)

- 1.Pogues-Young ned of the hill
- 2.Kassierer-Oh Willy
- 3.Mad Monster Sound-Subway love
- 4.Lokalmatadore-Heute ein König...CD
- 5.Swamp Millions-Kinder am Rande...CD
- 6.The Nuns-It's a dream
- 7.The Nuns-4 Days in a motel room CD
- 8.Blondie-Parallel Lines
- 99.Braindance-At full volume LP
- 100.Klasse Kriminale-I ragazzi sono...

Für alle die die letzte Nummer nicht gelesen haben, gibts hier nun nen Schnelldurchlauf: HEGELS sitzen am Freiburger Bertholdsbrunnen, ein älterer Herr grüßt uns plötzlich mit dem rechten Arm (Hitlergruß), da er in uns seine "Kameraden" sieht. Matze klatscht ihm eine. Der Typ geht zu'n Bullen und zeigt Matze an. Wir machen 'ne Gegenanzeige, wegen dem Gruß. Nach einigen Monaten wird die Anzeige gegen Matze fallengelassen, dafür hat aber der Kerl (übrigens ein Italiener) eine Gerichtsverhandlung. Er ist angeklagt wegen "Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen". Gunnar, Matze und ich müßen schließlich aussagen. Soweit alles klar?

Okay, nun also die Gerichts-Story: 23.3.94!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
Bevor es soweit war, soff man sich noch gemütlich einen, gegen später traf man sich dann
mit den ollen Kumpels, die dem Spaßchen auch beiwohnen wollten. Um ca. 15:00 Uhr schlenderten wir (einige Skins, wenige Punx) zum Gerichtsgebäude. Da es mit der Verhandlung noch etwas dauern sollte (Verspätung), zogen wir es vor, uns [] den Rest der Verhandlung, die noch lief, anzuschauen. Es hatte sich voll gelohnt. Der Angeklagte war einfach nur noch Kult, daß da wegen Bewährungswiderruf (Drogenmißbrauch-Haschisch) und es hätte durchaus sein können, daß der Richter ihm 'ne Ladung Knast aufschiebt (er war sowieso schon im Knast, hätte also Nachschlag gekriegt), aber trotzdem saß er da, rotzfrech in der

Gegend rumgrinsend und Kaugummi kauend (naja, bis ihm halt seine Anwaltspritsche riet, das Gummi aus'm Maul zu nehmen). Härtefall war, als der Richter seine Strafsache vorlas, das dauerte mindestens 10-15 Minuten. Da war echt alles dabei, was man so braucht: das dauerte mindestens 10-15 Minuten. Da war echt alles dabei, was man so braucht: Drogenmißbrauch, Körperverletzung, Schwarzfahren, Nötigung u.v.m. Wir dachten, der hört garnicht mehr auf mit dem Vorlesen. Naja, aber letztendlich dann doch. Die Staatsbüt- tel zogen sich irgendwann zur Beratung zurück und das Urteil hieß dann: FREISPRUCH!!! Gegröhle und Applaus vop unseren Reihen. Jetzt hat er glaube ich noch 4 Monate (oder 4 Wochen?) Knast abzusitzen, dann isser frei. Sollten wir den Mensch jemals treffen, dann wird gesoffen was das Zeug hält. Danach dann endlich das Theaterstück, in der Hauptrolle

Giovanni "Duce" Villani! Gunnar, Matze und ich mußten den Saal verlassen, da wir ja Zeugen waren. Draußen am Warten auch unser heißgeliebter Karl-Walter Hamprecht, Freiburgs ober Zivibulle in Sachen "verschiedene Szenen" (Punx, Skins, Penner, Junkies, etc.), ebenfalls Zeuge. Bääh, welch elendige Gesellschaft. Matze und Gunnar kamen vor mir dran, bis halt ich auferufen wurde. Meine Aussage war soweit okay, deckte sich mit denen von Matze und Gunnar. Der Italiener hatte 'ne Übersetzerin dabei. Wie seltsam, konnte er einst noch so gut deutsch ("Hähä, Neonazis, hähä, Freunde, hähä", ganz ohne Akzent). Aber was soll's?! Das hat ihm seine Haut auch nicht gerettet, genauso wenig wie die Aussage, er ■ weiß garnicht wie ein "Hitlergruß" geht. Als Bulli Hamprecht seine Aussage dahergesülzt hatte, gings dann recht zackig zur Sache. Der Richter schlug 'ne Geldstrafe von 500 Tacken vor. Giovanni's Anwalt meckerte noch ein bißchen rum, sah aber dann doch ein, daß sein Mandant besser die Lappen auf'n Tisch legt, da es sonst 'ne härtere Strafe gegeben hätte. 500 Mark, leider nicht an uns (hä, hä), dafür aber an die "Ausländerinitiative", saugeil! Villani ließ die Übersetzerin noch fragen, ob er die Kohle per Raten zahlen könne, ging klar.

ERULLO

PUNK ROCK

4 TAGE



Mein Gott, was man alles so erlebt, is ja Wahnsinn. Zwei Überaus geile Bands sollten spielen. Zum einen THE BUSINESS, im Freiburger CRASH (Kommentar überflüssig) und zum anderen BRAINDANCE, ~~zwei~~ zwei Tage später im AJ Kirchzarten, das von Freiburg lächerliche 10-15 Kilometer entfernt liegt. Da Mager gerade Urlaub und auch sonst nix anderes vor hatte, fuhr er mit dem Auto, so sparte ich glücklicherweise die Kohle für'n Zug. Um der Blecherei für Benzin-kohle etwas entgegen zu kommen, machte Mager mit der Mitfahrerzentrale Heidelberg Plätze für 2 Personen klar. Die beiden stellten sich später auch als stinklangweiliges Studenten-Duo raus, denen schließlich mit Oi!, Punkrock, HC und Ska eingeheizt wurde. Leute, bei denen sich bei solchetr Mucke normalerweise der Magen dreht, für die muß so 'ne etwas längere Fahrt 'nen Hölletrip bedeuten. Uns jedenfalls egal. In Freiburg dann diese 2 Menschen am Bahnhof entlassen und los gings, nach Kumpels Ausschau halten. Man fand welche und wurde sogleich zu 'nem Frühstück-Beck's eingeladen (Hi Gunnar!). Danach gings zu Matze, der Herr war zu faul inne Straßenbahn zu steigen, also holten wir ihn zu Hause ab. So gegen 14-15:00 Uhr waren wir schon wieder kräftig am saufen. Punx & Skins united Suff!!! War ulkig. Hart kam ein alter Knacker, der durch sein etwas seltsameren Bierbauch auffiel. Wir sprachen ihn darauf an und der Typ machte tatsächlich sein Hemdchen hoch, zeigte seine Wampe. Bei den ersten "iiigittt's" war mir klar, daß ich mir das Ding besser nicht anschau. Das war kein Bierbauch, er hatte einen künstlichen Darmausgang, sah ALIEN-mäßig aus. Jedenfalls verzogen sogar die "härtesten" unter uns Ihr Gesicht. Na aber egal, der Alte machte sein Hemd wieder brav ins Höschen und fiel angenehm durch seine Kohle auf, die er zwecks Umtrunk spendete. Abends dann landete der Mob vorm CRASH, wo die restlichen Dosen platt gemacht wurden. Was war ich strunze. Wies den Abend noch weiterging, weiß ich nicht mehr genau, hab Erinnerungslücken. Mager und ich müssen jedenfalls im Auto gepennt ham. Zum nächsten Tag (31.3.94): Da wir uns gut für das BUSINESS-Konzert vorbereiten wollten (suffmäßig halt), verabredeten wir uns für 16:00 Uhr am Bertholdsbrunnen, um dort auszumachen, welche Schandtaten diesmal vollbracht werden müssen. Mager und ich holten uns noch 2 Karten für das Konz am Abend, welche dann schließlich auch die letzten waren. Das hatte aber überhaupt nix zu heißen, denn das MONO (übelster Geierladen), war nicht der einzige Schuppen, wo man Karten kaufen konnte. Mir selbst ging es ja auch nur darum, dem Crash keine 13 Mark zu schenken (VVK: 15DM AK: 18DM). Das das Crash nicht ausverkauft sein würde, war eh klar. Beim rumschlendern traf man auch schon auf den Skinhead-Mob und zusammen gings zurück zum Bertholdsbrunnen, wo der Rest rumsaß. Da unser



gitarist von Braindance - Punk im Stil der 80er

Marco keine Karte gekriegt hatte, beschlossen wir, ins CHAMALEON zu tigern, um dort zu fragen, ob es dort auch Karten zu kaufen gibt. Das Chamaleon is so'n scheiß teurer Laden, wo es Docs und sonstige "punkige" Kleider gibt. Die anderen wollten los, um bei ALDI saftig Gesöff einzukaufen. Bevor es aber losging, trafen wir noch auf die Jungs von BRAINDANCE. Sie waren ja auf Tour und hatten an diesem Tag 'nen Off-day. Markus, der mit ihnen die Tour machte,

Braindance

Kirchzarten

Ein Leckerbissen von einem Konzert wird den Freunden der Punk-Rock Musik am 2. April um 20 Uhr im AJ Kirchzarten geboten: Die aus England stammenden Braindance geben im Rahmen ihrer Deutschland-Tour ein Gastspiel in Kirchzarten. Die 1990 gegründete Band sieht sich in der Tradition alter, Anfang der 80er entstandenen Punk-Bands. Die Musiker erinnern auch durch ihre Musik und ihr Aussehen stark an diese zweite Blütezeit des Punks, in der Bands wie z.B. Exploited,

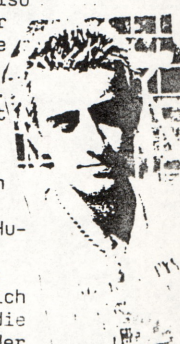
Test Tube Babies und Partisans entstanden sind. Braindance veröffentlichte bisher zwei Singles, die besonders in der BRD großen Absatz fanden und sind zur Zeit an der Arbeit an ihrer ersten LP. Als Vorband spielt im AJ die Erlanger Combo Oxymoron - die Punk-Band machte sich sehr schnell einen guten Namen als Support von Bands wie z.B. Anti Héroes und Oi Polloi. Ihre Tour mit Braindance soll der Start eines bundesweiten Feldzugs der Erlanger Band werden.





THE BUSINESS

BRAINDANCE


führte sie ein bisschen durch Freiburg. Wir sagten ihnen, daß die Meute später am Rathausplatz abhängen würde und das sie ja mitsaufen können. Dann also ins werte Chamäleon. Frage: "Habt Ihr Karten für das BUSINESS-Konzert im Crash?" Antwort: "Waaaas? Karten fürs Crash? Ich glaube ihr spinnt!" Man muß nämlich wissen, daß das Crash in autonomen Kreiden (aber auch von vielen Punx) boykottiert wird und das nicht unbedingt ohne Grund. Tja, autonom ist eben auch die Tussi, die in dem Laden arbeitet, außerdem gehört die auch zu diesem beknackten Emanzenverein. Fragt sich allerdings nur, wie man auf autonom machen und dann aber in so'nem Kommerzschuppen arbeiten kann. Ob die Olle nun was gegen das Crash hat, ist mir scheißegal, aber was dann noch kam, war mal wieder typisch für diese Art von emanzipatierter Blödlaberei. Wie mans gewohnt ist, wenn man kurze Haare hat, wird man meistens saudoofe Sachen gefragt. Manchmal sinds die Schnürsenkel, dann die Anstecker...kennt man ja. So wurden meine Glatzenkumpels diesmal nach den 4 SKINS gefragt, was das denn wäre. Ich: "Wie? Was soll das sein? Das ist 'ne Oi-Band!" Die Alte (kennt die Gruppe garnicht): "Die haben bestimmt sexistische Texte!" Ich: "Die singen über Fußball, etc.!" Sie: "Dann sollen sie doch mal über Frauenfußball singen!" Abgesehen davon, daß es die 4 SKINS garnicht mehr gibt, verzichtete ich schließlich auf ein weiteres Gespräch, wir gingen Kopf schüttelnd raus. Am Rathausplatz angekommen, hieß es erstmal, auf die anderen warten, die immer noch zwecks Bier holen unterwegs waren. Als dann wieder alles vereint war, waren wir eine gute Menge von 11 (oder mehr?) Leuten. Partytime! Der Mob wurde mehr, als die Jungs von BRAINDANCE ankamen. Nette Kerle, diese Engländer. Sie baten noch um 'ne Fotosession, was selbstverständlich klar ging. Leider blieben sie aber nur für ein Bier. Irgendwann kamen noch-wie sollte es auch anders sein-die Bullen an, weiß der Geier warum. Personalien überprüft, uns aufgefordert den Müll auf zuräumen und wieder abgehauen. Irgendwie hat sich für die Heinzels keine Sau interessiert, naja. Es sollte noch Ewigkeiten dauern, bis zu Konzertbeginn, also beschloßen wir, zu Magers Auto zu schlendern, um Mucke zu hören. Das Auto war ganz inner Nähe vom Crash geparkt. Mager und ich gingen in die Karre, um 'ne geeignete Kassette hervor zu kramen. Als er das Auto anlassen wollte, damit das Kassettendeck abgeht, mußte er feststellen, daß überhaupt nix mehr ging. Auf der Fensterscheibe lag ein kleiner Zettel, worauf stand (Achtung! Jetzt kommt!): DANKE, DU DEPP! Brüll, huahaha. Was sollte das wohl bedeuten? Nach 'ner Weile wußten wir es. Irgendwelche Bastarde hatten die Batterie an- und leergezapft. Glücklicherweise konnte aber ein Überbrückungskabel an den Mann gebracht werden und mit Hilfe eines netten Typen und dessen Auto, wurde die Batterie wieder aufgeladen. Eins muß man den Dieben aber lassen: Sie ham 'n Humor. Zwischendurch gabs noch Bullengenerve, was aber nicht all zu lange dauerte. Bevor die Cops abhauen, mußten sie mich allerdings noch was fragen: "Wir kennen Dich, Du bist doch ein Punk und das sind Skins. Sowa verträgt sich doch garnicht, oder?" Gelächter war die Antwort und ich riet ihnen, daß sie die BILD-Zeitung nicht so oft lesen sollen. Nach der Erkenntnis, hier irgendwie der Depp zu sein, machten sie sich vom Acker. Es wurde immer später und so langsam sammelten sich immer mehr Skins und ein paar Punx vorm Crash. Skinheads aus Frankreich waren einige da. Ja glaub ichs denn, plötzlich begrüßt mich so'n Franzosen-Skin und umarmt mich. Yeah, das war niemand anderes als der Kerl, mit dem ich einst am Speyrer See abzechte. Wer den Bericht über die CHAOTENPARTY/Speyer im CORNED BEEF #4 gelesen hat, weiß wen ich meine. Das war jedenfalls 'ne geile Überraschung, ich dachte schon, ich seh den Glatzkopp nie wieder. Aber nun endlich mal zur Sache: Es waren für Crash-Verhältnisse ziemlich viele Skins da, alles verstand sich prima. Bei 'nem BUSINESS-Gig erwartet man allerdings dann doch mehr Leute, aber das Crash hat eben 'nen saumiesen Ruf und so reisten wohl viele lieber nach Wien, wo die Legende einen Tag später spielen sollte. Was solls?! Als erstes spielten GROWING MOVEMENT aus Bayern, die es wirklich nicht leicht hatten. Schon bei ihrem 2. Song rief man nach den BUSINESS, was vom Sänger mit "Wir sind nicht BUSINESS, wer uns nicht sehen will, soll abhauen und wieder kommen, wenn





Business anfangen!" beantwortet wurde. Nun, das tat die intolerante Bande (darunter auch ich) dann auch, nur wenige sahen sich den Gig an. Als ein  Glatzkopf "Skinheads, Skinheads" rief, wurde er vom Sänger angespuckt (jo mei, olda Boier, reg di hold ned so ahuf). Tjaja. Nee echt, so'nen N.Y.-Hardcore Verschnitt brauch doch keine Sau und schon garnicht auf'nem Business Konzert.. Irgendwann also die Götterband, ein Hit nach dem anderen folgte: "Suburban Rebels", "Blind Justice", "Real Enemy", "Saturdays Heroes", "Frontline", "Smash the Discos" (wie passend im Crash), um nur mal die besten und bekanntesten Knaller zu nennen. Der Pogo war hart, aber fair. Die Band war sichtlich gut gelaunt und hatte wohl genauso viel Spaß wie das Pack vor der Bühne. Im Pogo-Mob auch die Leute von BRAINDANCE, es war herrlich. All ihre Songs wurden mitgesungen, es war 'ne reine Party. Nach ca. 60 Minuten, war es leider schon vorbei, da halfen nicht mal die "We want more"-Rufe. Am aller, kündigtgen. Ein saugeiles Konzert, das ich nicht vergeßen werde. Draußen-gegenüber möchte ich aber nix schreiben, denn der Stänkerfritze, der sich mal wieder aufspielen mußte, ist keine Zeile wert. Auf jeden Fall sorgen Typen wie der, daß Freiburg in Sachen "Unbeliebteste Städte" immer noch in der Top Ten hin und her wandert und die Peoples lieber was weiß-ich wieviel Kilometer fahren um ihre Faves zu sehen, bloß nicht nach Freiburg, auch wenns näher liegt. Trotz diesem Vorfall, ging es nach kurzer Zeit wieder feuchtfrohlich weiter. Spaß, Spaß und nochmal Spaß. Was sich wenig später 2 Bullen dachten, als sie Moritz mitnehmen wollten, weil er annen Baum pißte, das frag ich mich jetzt noch. Jedenfalls landete einer der Cops unsanft auf'm Boden und irgendwie hatten beide Grünmännchen sehr schnell kapiert, daß man sich nicht so einfach mit'nem guten Rudel Punx&Skins anlegt, so machten sie auch baldigst die Fliege. Kumpel Gärle kam irgendwann mal an, frisch aus Metze/Hannover, da war die Freude groß und so gab es noch 'nen weiteren Grund sich



ohne Ende die Kante zu geben. Der Tag darauf wurde für Mager und mich zum kiffenden Ereignis, bei Ana und Maus rauchten wir uns ins Koma (jaja, ich weiß, scheiß Hippies). Samstags gings dann schon wieder lebendiger ab. Wir trafen uns Mittags am Rathausplatz (mittlerweile war sogar Sibinger stinkbesoffen aus Wiesloch angereist) und überbrückten die Warterei auf unsere 2 Fahrerinnen, Petra+Maus, mit Dosenbier. Das Bier hielt nicht lange und so wurde es noch ein ekkliger, verregneter Scheißtag. Um ca. 20:30 waren beide Damen anwesend und es konnte endlich losgehen, mit 2 Autos und 11 Insassen, nach Kirchzarten. Am Tatort angekommen, wurde erstmal be-rußt ohne Ende, denn es waren schon einige Kumpels dort. Als erstes spielten OXY MORON, die ich schon in Ulm sah. Guter Oi-Punk wurde geboten, der zum Tanzen animierte. Von 4 SKINS "Plastic Gangsters" nachspielen, kommt sowieso gut, keine Frage. Als zweites BRAINDANCE. Man war ja so gespannt und was soll ich sagen? Sie enttäuschten kein bisschen. Hits wurden zum besten gegeben, selbstverständlich auch die Songs ihrer 2 EPs, es wurde gepogt und mitgesungen. "Punx&Skins united" war mal wieder angesagt. Der absolute Hammer: Als sie meinen Lieblingssong von ihnen spielten ("They judge us") und ich zusammen mit Matze und Sänger Sloss ins Micro sang, krachte die Bühne unter mir zusammen, ich verschwand innem Loch und mußte mich-besoffen wie ich war-rausziehen lassen (Gerade schaltet sich Petra ein und meint, daß das nicht zwischen dem Gig war, sondern ganz am Ende. Weiß nicht, ist lauch egal, jedenfalls krachte das Ding unter mir). Nun, aber damit sorgte ich nicht zum ersten mal an diesem Abend für Gelächter. Bereits vor Beginn des Konzerts war ich derjenige, der sich auf'nen Stuhl saß,  der dann prompt zusammenkrachte. Au Backe, ich sollte besser abnehmen. Reichlich übel war, daß Marco irgendwann beim pogen mit dem Kopf auf irgendeine Kante flog und bewußtlos wurde. Man trug ihn schließlich ins freie, wo er glücklicher-weise wieder zu sich kam. Mit der Hand auf'm Kopf ging er wieder rein und stürzte sich in die Pogomenge. Wenn das nicht 555,5% Punkrock is. Sänger Sloss fragte dann gleich per Micro, ob Marco wieder okay ist. Nur noch sympathisch. BRAINDANCE überhaupt, das sind Leute wie Du und ich, kein bißchen arrogant oder sowas, so soll das sein. Das  Konzert war schließlich ir-gendwann zu Ende und ums endlich mal kurz zu machen, komm ich hier mal etwas zackiger zum Ende. Später noch zu Wuschel, abpennen und am nächsten Tag wieder heim nach boring Wiesloch. Waren 4 wirklich gute Tage, so müßte es immer sein. Den Looserpreis Nummer 1 kriegt der Ana, weil er sich bei BRAINDANCE zum pen-nen ins Auto legte. Naja gut, allerdings muß man berücksichtigen, daß der Mann mit 30 Jahren auch nicht mehr der Jüngste ist. Laßen wir Gnade walten.

The End !

Hi!

...noch ein paar Sätze zum C.B.
#6: Gefällt mir sehr gut, ist locker und leicht zu lesen, obwohl manchmal so der SCUMFUCK-Schreibstil durchschimmert, stört mich aber nicht im geringsten. Inhaltlich sehr okay, wir sind wohl annähernd auf der gleichen Wellenlänge. Herausheben kann ich nix, ist wohl als Gesamtwerk gesehen ausnahmslos sehr positiv. Tja, SPARRER in der Steffi, hab mir diese Scheiße schon vorher gedacht und darauf trotz nur 10 min Fahrt verzichtet. Hab sie mir aber 3 mal anderst-wo in besseren Örtlichkeiten anguckt (M.-Gladbach war sehr gelungen). Ansonsten freu ich mich, daß Du auch nicht totzukriegen bist, wenn ich mir überleg' wieviel Großmäuler in all den Jahren szenemäßig den Lauten gemacht haben und dann doch ganz solide geworden sind, scheiß drauf, Du bist auf dem richtigen Weg!...
Björn/Bruchsal

Hi Zippi!

Thanks für das "Corned Beef" (wieder mal ein geiles Teil!)
...PPS. Scheiß Stephanienstraße, aber ist ja bekannt, daß das zu 99% Arschlöcher sind. FUCK THEM! Gruß/Prost+auf bald
Mangold/Berlin

Hallo Zippi!

...Joh, auch deine #6 weiß wieder zu gefallen. Läßt sich eigentlich alles recht nett lesen, und ist okay so. Nur mit einem bin ich nicht so ganz zufrieden (okay, der Satz war grad Scheiße formuliert. Bin doch kein Sozialarbeiter, kabnst das Räucherstäbchen wieder austreten-auf sowas bin ich auch 'allergisch'). Ich spiele jetzt auf den 'Unfassbar' Artikel an. Klar, nicht alles was sich autonom nennt ist goldes wert (ich hab eigentlich auch nichts mit zu tun. Ist mir viel zu stressig. Zumindest hier in der Gegend, im örtlichen "Kampfblatt" müßen sich die Typen ja fast schon entschuldigen, daß sie nen Schwanz haben. Somit zu zu den eigentlichen Unterdrückern gehören, und...laber, laber-Zurück zum Text), aber ich kanns durchaus verstehen, wenn Aktionen zum Ende/nach Gigs

passieren. Wann sonst hast Du soviel Leute auf deiner Seite, bzw. Deppen die notfalls ihren Aggressionstau mal für deine Sache rauslassen. Das die Jungs mit den schicken Käppis jeden einknasten den sie kriegen, ist wohl kaum erwünscht. Sicher, Scheiße daß es passiert. Aber selbst wenn sowas an irgend einem langweiligen Tag unter der Woche passiert, kanns passieren, daß irgendwelche Bunten die eigentlich nur Bier holen wollten oder so, einkassiert werden. Naja, hab nu eigentlich keinen Bock das groß auszudebattieren. Vorallem kann ich eh groß labern, da es mich noch nie getroffen hat (Anm.: Hättest Du wegen nix die gleiche Scheiße am Hals, die ich jetzt habe, dann würdest Du mit Sicherheit anderst denken, glaub's mir!). Und, wie gesagt, ich find auch niemanden toller nur weil er sich als Autonomer sieht. Sonst? ach so, die Paranoia in der Steffi vor Faschos (sind anscheinend wirklich arme Fackeln da), wurde u.U. auch vom Tourmanager geschürt. Also: Wir waren ja am 2.3. bei COCK SPARRER in Tübingen. Nach dem Gig hatten wir (Angi+ich) dann noch ein Interview mit den Jungs durchgezogen, bis dann irgendwann die Nachricht kam, daß es draußen Streß gäbe. Wir waren da ja nicht dabei, als wir aber wieder vom Backstage vorkamen hieß es, daß wohl 2 Punks von Faschos aufs Maul gekriegt hätten. Darauf hätten sich einige andere Leute bewaffnet und die Faschos wären geschlossen abgezogen. Joh, wie gesagt: story aus 2. Hand, aber gleich nach der Aktion erzählt gekriegt. Auf jeden Fall hatte sich Oli, der Tour Manager furchtbar aufgeregt. Denn die Leute die da Streß gemacht hatten, waren nicht nur irgendwelche Unbekannten, sondern z.T. wohl auch noch anwesenden als Fascho-Skins bekannte. Wohl so Leute von Triebtäter und Noie Werte (Hoffe ich verwechsel grad nix) mit dabei. Wie gesagt, Oli schob nen tierischen Hals und fand es total Scheiße, daß die Leute überhaupt die Chance hatten aufs Konzert zu gehen. Warum sie nicht schon an der Tür aussortiert geworden wären. Naja, vielleicht hat er ja davon auch den Steffi Leuten erzählt?! Was allerdings so peinliche Aktionen wie deine 'Bekanntschaft' mit schlagenden Argumenten nicht besser macht. Okay, eigentlich wollt ich mich ja nur melden, und sagen, daß dein Heft mir eigentlich gut gefällt. In so nem Monat kriegst du dann das neue Pinhead (diesmal auf 2 Hefte verteilt). Also, hau rein+lass deiner Leber aber auch mal ne kleine Erholungspause, tschüß. Arvind/PINHEAD

F R E I B U R G

Und wieder mal Freiburg, die Stadt des täglichen Wahnsinns. 3 Storys muß ich hier loswerden, leider aber ohne Datum, da ich zu faul bin, innen Kalender zu glotzen. Als allererstes zu der **Studentenparty**, in der wir (ca. 10 düstere Gestalten) einkehrten. War mal wieder hart, wie sich das Publikum ins Höschen machte. Ich weiß auch nicht, die lesen wohl alle zuviel BILD. Jedenfalls waren wir schon von der 1. Minute an die schwarzen Schafe (nicht die Band, Idiot!), obwohl wir garnix machten, außer saufen, lachen, etc. (Heul). Wäre echt alles gut gelaufen, das Bier gabs für sage und schreibe 1 Mark Pfand (und das war gutes Bier). Zu Fressen gabs auch umsonst. Wir waren jedenfalls gut gelaunt, machten Polonäse zur Disco-Muckew, tanzten zu JUDGE DREAD und den BUSTERS. Leider, leider aber gibt es so Leute, die auch wirklich jeden Scheiß glauben, den sie von den Medien serviert bekommen und da der Großteil von uns aus Skinheads bestand, war der Spaß nach einem Weilchen vorbei. Da versucht man den Studis Ewigkeiten zu erklären, daß man nicht zum Faschogezeumpel gehört und denkt nach 'ner Weile, nun endlich seine Ruhe zu haben, da kommt plötzlich 'ne Gewitterziege Marke "Eyyy Macker" und stiftet Unruhe. So kam es wie es kommen mußte: Der Abend endete mit **BULLENSTREß**. Cops mit Knüppel und großer Fresse. Marco bekam böse aufs Auge, konnte aber genauso wie Popel, Moritz und ich (getrennt von einander) flüchten, der Rest kam ins Kittchen. Ich schmiß mich wie immer bei solchen Anlässen ins Gebüsch, schlappe fünf Meter von mir wurden meine Kumpels festgenommen. Nach ca. 10-15 min hatte ich die Schnauze voll, indesem Teil zu liegen und ging einfach raus. Mir war es in dem Moment echt scheißegal, ob die Bullen mich schnappen oder nicht, denn ich hatte zu der Zeit eh noch keinen Pennplatz klargemacht, war gut besoffen und die Ausnüchterungszelle wäre da genau recht gekommen. Boah, da stand ich nun und-oh meine Brüder-die Bullen intressierten sich überhaupt nicht für mich (schief), sie rannten einfach an mir vorbei. Ja so eine Frechheit. Muß daran gelegen haben, daß ich Halbschuh-Docs anhatte, so hielten die mich wohl für 'nen Stino. Witzig. Wie mir dann ein Tag später berichtet wurde, brachte es Kollege Achim am besten. Der Bulle in der Ausnüchterung zu Achim: "Zieh Deine Schlappen aus!" Er (rotes Gesicht, am brüllen): "D-o-c-t-o-r M-a-r-t-e-n-s-!!!" Wie geil. Zweites Ereignis war das **999+CHARTBUSTERS** Konzetr im Crash. Die alten Säcke (999) waren wirklich gut, spielten sämtliche alten Hits wie "Nasty Nasty", "Emergency", "I'm alive" oder "Homicide". Manchmal mußte ich allerdings doch lachen, z.B. wenn der eine Gitarrist einen auf Rockstar machte, sich mit der Klampfe im

Kreis drehte oder sonstige Schoten abriß. Nuja, was soll's?! Die Vorband hies **CHARTBUSTERS**. Die Jungens kommen direkt aus Freiburg und die waren echt nur noch super. Frage mich, wieso ich die noch nicht kannte. Toller Punk'n'Roll wurde geboten, nur weiter zu empfehlen. Der Pogo bei 999 war so'n hin und her. Einmal tanzte keine Sau und dann gings plötzlich wieder gut ab. Klasse Konzert. Ereignis Nummer 3 war das Rumstehen/sitzen vor der Freiburger Stadthalle. Die **TOTEN HOSEN** spielten an diesem Tag und wir wollten uns das ganze Fun-mäßig vor der Halle reinziehen. Als ich noch nicht da war, gabs schon die ersten Backpfeifen. Irgend so'n Geldgeier wollte 'nem Kid 'ne Karte (Schwarzmarkt, das Dings war ausverkauft) für 130 DM andrehen. Als er eine gescheuert bekam, wollte er komischerweise nur noch 50 DM. Die bereits anwesenden (Achim, Floh, Biggi und Marco) hatten ihn überzeugt. Jau und das geschieht dem Arsch auch ganz recht. Mein Gott, was liefen dort für Gestalten rum, die größten Bauernprolls aus'n Kuhkäffern. Flaschen rumschmeißen und/oder zertreten war angesagt. Möchte echt mal wissen, was ein Mensch davon hat, wenn er unnötig Flaschen zerdeppert, der ganze Platz war voll mit Scherben. Also wenn jemand Aggressionen schiebt und dann so'n Ding an die Wand schmeißt, dann kann ichs ja verstehen, is dann immer noch besser, als rumzulaufen und anderen grundlos und aus Frust in die Fresse zu hauen. Nun, aber die lachten dabei, wohl wissend, daß das Flaschen zerdeppern der Punk schlechthin ist. Echt ey, saustark. Floh reichete das irgendwann, ging los und knallte so 'nem Idiot eine, dann war Ruhe. Is mir egal, ob "Pseudopunk" sich blöd anhört oder nicht, aber davon schwirrten tausende von rum. Naja, ich brauch da wohl nicht viel von erzählen, es kennt ja jeder das gute alte HOSEN-Publikum. Es war noch äußerst lustig anzusehen, wie reihenweise Mädels in in die Sanitärerkarren getragen wurden. War's der Anblick von ihrer großen Liebe CAMPINO? Oder wars doch eher der Kreislaufkollaps? Was weiß ich. Ich weiß nur, daß es mich saumäßig ankotzen würde, wenn ich 25 oder 28 Mark für'n Konzert zahle und dann nach 15 min umfliege und das Konzert nicht mehr mitkriege. Kult war die Anzahl der Mamis und Papis, die gegen Ende des Gigs vor der Halle rumstanden, um ihr liebs-

Wir wollen, daß Sie sicher leben> Ihre Polizei.

TEIL
Punk
Lüttich

nbe
adtha

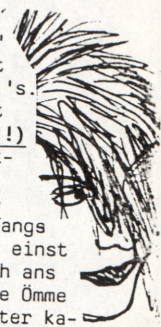
SSC:

Schützen Sie Ihr Kind vor Drogen.

10

rf

tes sicher in die Heia zu bringen. Höhö, ich hab dann auch desöfteren irgendwelche Eltern angelabert, ob sie denn nicht wüßten, daß man auf "Punkkonzerten" immer Drogen und Alkohol konsumiert. Ich stell mir das ja so geil vor: Papa (Marke Sozialarbeiter): "Duuu, erzähl ma", Du hast aba keine Drogen genommen, hmmm?" Jo, das solls eigentlich gewesen sein. Is nix besonderes, aber auch nicht unbedingt schlechtes (oder was?), halt eine weiter Geschichte aus dem Tagebuch des Zippi M.'s. Ohne Pause gehts weiter und t zwar handelt folgende Geschichte von einem äußerst spitzensuperdupermäßigen Punkrock-Konzert : **OGMANEX+KUD IDJOTI IM WIESLOCHER (!!!) JUGENDZENTRUM/28.4.94 !!!** Ultra selten kam es bis jetzt vor, daß in WiesLOCH Punkrock-mäßig der Bär los ist. In dieser Hinsicht gab es wenige Höhepunkte wie z.B. MIMMIS, RUBBERMAIDS und LURKERS. Punk und Skin-mäßig isses hier ja auch so gut wie tot. Nun, wie aber jede und jeder von Euch weiß, bestätigen Ausnahmen die Regel. Anfangs hatte ich ein sehr ungutes Gefühl und schätzte auf 'ne Publikumszahl von 10 (wie einst bei AKTION SÄGEWERK '92). Der dicke Sibinger und ich schlenderten schon recht früh ans Örtchen, bewaffnet mit dem 6 alten Bläherbier HANSA, das wir uns auch gierig in die Ömme schütteten. So saßen wir da viele Monden rum und quatschten dummes Zoix. Gegen später kamen 2 junge Punx, aber als die mich sahen (sehr kurze Haare, ähem), wollten sie gleich wieder umdrehen. Schon 2 Tage zuvor, sah mich einer der beiden und schob Muffe. Diesmal gings mir dann doch zu sehr auf'n Keks und ich erklärte dem Knaben und seinem Kumpel, daß ich kein Nazi oder sonstwas in der Art bin, man war befriedigt. Mit den Jungs von OGMANEX gabs dann noch ein paar nette Smalltalks und ich erzählte ihnen, daß auf das Konzert wohl so gut wie niemand kommen wird. Zum Glück stellte sich das dann aber im Laufe der Zeit als falsch heraus. So langsam wurden es-für Wieslocher Verhältnisse haltimmer mehr. Auch SLUTS' N.-Drummer Martin ließ sich blicken, was mich natürlich freute. Tja, dann also irgendwann 5 Marker Eintritt bezahlt und rein ins Vergnügen. Es wurde tatsächlich ein lustiger Abend, mit viel Bier, Pogo (naja) und-klar-guter Musik. OGMANEX waren ganz so, wie ich es erwartet hatte: Geil! Als sie von COCK SPARRER "Take 'em all" coverten, gabs für mich keinen Halt mehr, ich mußte hüpfen. Schande war allerdings, daß sie von ihrer 2. EP "Witze" nicht spielten, für mich der beste Song (schon vom Text her klasse). Aber es sei ihnen verziehen. Kultig kam, als der Sänger eine Preisfrage machte: "Wie heißt das beste Fanzine in Wiesloch?" Da aber unter der Wieslocher "Scene" (huahaha) wahrscheinlich kein Schwein weiß, was ein Fanzine ("Fernseh?") überhaupt is, geschweige denn das Corned Beef (logischerweise das einzigste Fanzine in der Gegend) kennt, war Mager (und hier hätten wir wieder die Ausnahme die die Regel bestätigt... jaaaa Sibinger, auch Du) der einzigste der laut "Corned Beef" brüllte, worauf er ihre 2. EP sowie 'n Kinderhörspiel(?) gewann. Im Publikum übrigens auch der alte Skinfritze Björn (der böse Nazi der garkeiner ist) aus Bruchsal, eine Nase die man immer wieder gerne sieht. Nach der Stuttgartern also KUD IDJOTI, aus Jugoslawien. Wie das halt so ist, wenn männchen zuviel säuft, die alte Story mit den Gedächtnislücken (möchte mal wissen, wie sehr mein Gehirn schon geschrumpft is, sieht bestimmt aus wie'n Kaugummi). Von KUD IDJOTI hab ich aber Nachmittags den Soundcheck von draußen mitgekriegt und die Mücke kann ich als äuserst gelungenen Punkrock bezeichnen. Die Band gibts schon 10 Jahre, aber ehrlich gesagt, hab ich von denen noch nie was gehört. Erinnern kann ich mich dann aber daran, daß Björn und ich nach dem Konz im Backstageraum saßen und das wirklich gute Essen der beiden Bands aßen. Lecker, zwar kalt, aber lecker. Danach gings dann irgendwann mal heim, abpennen. War ein wirklich toller, vergnüglicher Abend, aber warum ist das in diesem Kaff immer nur alle paar Monate/Jahre so?!



Punk-Rock-Konzert im JUV

KURT COBAIN HATTE KEINE DIESER SCHEIBEN IM HAUS...

MENTALLY DAMAGED

Punge Grunk CD

**melodischer PowerCore!
No Fake! Hammer!**

MEAN TIME

Unsophisticated CD

**Helmet meets Leatherface!
Kracherdebutalbum!**

KROMBACHER MC

Finger weg! CD

**Die Scheibe des Jahres!
FunkRapPunkJazzGemisch!**

WOLVERINE RECORDS Benrather Schlossufer 63 40493 Düsseldorf SPV Vertrieb

Auf'm Ogmanex/Kud Idjoti Konzert, fragte mich der Martin von Sluts'N., ob ich nicht Lust hätte, am Samstag dem 30.4. mit nach Duisburg zu fahren, denn dort hatten **Sluts'N.** 'nen Auftritt im "Haus der Jugend". Nun, logisch ~~5000~~ hatte ich Lust und so kutschte ich also am besagten Samstag mit Bus und Straßenbahn nach Heidelberg. Vom Bahnhof wurde ich dann schließlich mit der Bankkarre abgeholt. Die Fahrt nach Duisburg war ganz witzig, wenn auch sehr heiß (Here comes the Summer, Martin und ich saßen hinten und schwitzten uns einen ab). Nach ein paar Pißpausen und ca. 3 1/2 Stunden Fahrt, kamen wir in Duisburg an. Erstmals gings zu den Leuten von IMPACT Records, da Sluts wissen wollten, wie es mit dem Verkauf ihrer neuesten LP/CD läuft. Nettes Volk, doch. Danach ab zur Halle, in der das Konzert stattfinden sollte. Draußen saßen schon ein paar Punx rum und auch Stinos waren am rumlungern. Jetzt Instrumente reingetragen, danach was hinter die Klemmen geschoben. Boaaah, was war ich wichtig, ich

bekam 'nen richtigen Backstage-Ausweis, den nützte ich natürlich für den ständigen Spaziergang zum Backstage-Bier (Diebels). Das ganze verstand sich wohl als ein Antifa-Festival, organisiert von irgendwelchen "Falken", so'n sozialistischer Dingsbumsverein. Wie auch immer, stundenlanges politisches Blabla gabs zum Glück nicht, garkeins ums genauer zu sagen. Spielen sollten noch **THE JINXED, THE PIG MUST DIE** und noch so 'ne Band. Hab übrigens 'nen Skin gesichtet, aber wie mir einer von Impact erzählte, muß das 'ne arme Pflaume sein. Davon konnte ich mich später selbst überzeugen. Der Typ lallte irgend'n unverständliche Kacke daher, war wohl auf Tabletten oder so, ab dafür. Die "noch so 'ne Band" war als erstes dran. Nee, echt, was für 'ne Kacke, abgelutschter Deutschpunk vom schlechtesten. Ham so'n ganz tolles Lied gespielt, bei dem es gegen Skins geht, hieß

-glaub ich-10 kleine Glätzen.Als ich nach dem Gig den Sänger anquatschte warum er nicht einfach "10 kleine Glätzen" singt,damit man auch rafft,daß der Song nicht gegen alle NAZI Glätzen" singt,damit man auch denen es meines Wißens mehr als Genug gibt) gerichtet ist,da meinte der gleich ängstlich:"Hau mir jetzt bitte nicht gleich eine in die Fresse...!" Ts,ts-Vorstellungen ham die Leute,unglaublich.Ich hab ihm natürlich keine gehauen,sondern mich ganz nett mit ihm unterhalten.Am Ende hatte der sich wirklich Gedanken gemacht und gab mir recht (na also).Sehr gut waren THE JINXED,spielten tollen Punkrock,mit englischen Texten und auch etwas Ska konnte ich raus hören.Die Jungs waren so-also nach dem Gig-auch voll nett und okay.Wie man mir erzählte,werden sie demnächst was bei Impact aufnehmen.Das Publikum war ganz witzig,mal hüpfte alles,mal stand man aber auch nur rum.Als SLuts*N. angingen,saß ich mit anderen Bandmitgliedern genüßlich auf'm Arsch,soff mir einen und unterhielt mich ganz angenehm.Irgendwann ging ich aber dann doch innen Saal und zog sie mir rein. Leider ging der Mob nicht so richtig mit,erst gegen Ende wurde gepogt und als Sluts die

Flatter machen "mußten", verlangte die Menge nach Zugaben. Als letztes hüpfen THE PIG MUST DIE auf der Bühne rum. Öhm, die waren ziemlich unbeliebt, desofteren hörte ich verächtliches Gebrülle wie "Scheiß Tote Hosenliebt, desofteren hörte ich verächtliches Gebrülle wie "Scheiß Tote Hosenverschnitt". Da hab ich ja auch so ein paar Sachen gehört und selbst mitgekriegt, aber da breite ich lieber den Mantel des Schweigens drüber. Total besoffen landeten wir am späten Abend in einem Hotel. Peinlich, peinlich, während ich friedlich im mollig warmen \$\$\$\$ Bettchen schlummerte, mußte Gitarrist Pelle auf'nem Sofa pennen und sich einen abfrieren. Allzu übel nahm er mir das aber letztendlich doch nicht, na bitte. Tag später erstmal frühstücken, danach Instrumente abholen. Es gab noch 'nen netten, witzigen Talk mit den Veranstalter und anschließend karrten wir wieder ins abgefuckte Heidelberg. Daheim kam ich strunze und zufrieden an. Saugiles Weekend!!!!

MIT DEN SCHLAMPEN AUF TOUR TEIL 2

SLUTS N

Und wieder ging's mit SLUTS N. auf Reisen, am 28.5.94. Ich machte noch für Freund Mager 'nen Fahrplatz klar und nach dem im Proberaum noch'n Soundcheck statt fand, düsten wir nach Offenburg in den "Kessel". Von diesem Laden hörte ich schon einiges, meist positives und da Offenburg nicht ganz so weit von Freiburg entfernt ist, kündigten sich einige Freiburger Kumpels und Kumpelinnen an. Versprach also alles 'nen angenehmen Abend. Als wir ankamen, teilte man uns erst mal mit, daß jedem Bandmitglied nur 2 Biers zustehen. Hammerhaft, noch nie erlebt sowas. Mindestens einen Kasten Bier ist die unbekannteste Band gewöhnt. Ich hatte dann anfangs so meine Probleme. Da ich kein Gruppenmitglied bin, bekam ich auch beinahe keine Freibiers. Ich bestand aber auf das Recht eines "Bandbüttels" und so durfte ich mir dann doch meine 2 Flaschen in die Ömme kippen (im Laufe des Abends war's noch mehr, weiß jetzt echt nicht mehr, wie ich das geschafft habe, bei diesem sturen Gehabe). Dem Mager wars zu blöd, er zahlte für seine Trinkerchen (selbst schuld). Wir quatschten blöd dem Abend entgegen, mittlerweile waren die anderen 2 (warens 2?) Bands eingetroffen und als ich mir die Buben näher betrachtete, wußte ich gleich was für'n Sound uns da erwartete: Ufta-ufta-Deutschpunk. Der Schuppen füllte sich allmählich und die erste Band begann ihren Set runterzuklimpern. Ich war so hacke dicht und gut gelaunt, daß mir an jenem Abend alles gut reinlief. Den Macher vom BLOPP Fanzine traf ich noch, ist sowieso 'n netter Kerl. Irgendwann dann Freude und trotzdem etwas Ärger zugleich: Die Freiburger tanzten an. George, Astrid, Popel, Micky und Susi. Wo aber waren die anderen? Vom Ana hörte ich, daß er krank im Bett schmachtet, ist somit also entschuldigt. Der Rest aber hat mich dann doch etwas enttäuscht. Na scheiß drauf, wenigstens waren 4 von der Starbesetzung da. Da waren auch die Chaoten aus Lahr (Zombie+Co.), die wenigstens Stimmung machten (wie eigentlich immer). Besonders aufgefallen ist mir in dieser Hütte ein hübsches Mädel, aber ich hatte schon zuviel Spirit im Tank, war also leider nicht fähig ein paar vernünftige Worte mit ihr zu wechseln. Nach der 2. Combo endlich SLUTS. Es dauerte ewigkeiten bis sie endlich anfangen konnten, da irgend etwas an der Anlage am Arsch war. Das war auch wohl der Grund, warum einige schon gingen. Ich weiß es nicht mehr, jedenfalls ging's irgendwann los. Drecksäue wie Micky und ich schrien ständig nach "Ficken", dem ober Kultlied von SLUTS. Leider hamse das aber aus'm Programm genommen, da Gitarrist Pelle anscheinend keine Böcke mehr auf den Song hat. Schade eigentlich. Popel und Mager waren am abkacken, die Pfeifen. Wenigstens Mager erwachte dann aber noch zum richtigen Zeitpunkt aus'm Koma, nämlich als ich die Ehre hatte, daß gute alte "Punk" zu singen. Muß alles schwer chaotisch und punkrockig abgegangen sein, kein Wunder bei meinem Zustand. O-Ton, ich: "Ich bin der Sänger von COCK SPARRER und wie spielen jetzt "England belongs to me" (oder so ähnlich). Statt "Punk", muß ich wohl auch "Oi!" gegröhlt haben und die Hosens liess ich auch noch runter, wobei mehrere versuchten, meine Unterhose runterzuziehen, die Ferkels. Die Lichter gingen bei mir baldigst aus und auf irgend'ner abgefuckten Couch muß ich dann in der unmöglichsten Stellung gelegen haben. Beim pennen fing ich noch an zu singen. Mager verstand garnix, Pelle meinte, daß sich das nach 'nem Oi!-Song anhörte. Au weia, was muß ich wieder peinlich gewesen sein. Am Morgen danach erwachte ich aus meinem Rausch. Die Freiburger hatten schon fröhlich die Flatter gemacht und außer SLUTS, Mager, so'n Punker (weiß der Geier wer das war) und ich war weit und breit keine Menschenseele. Wurde ein ganz amüsanter Morgen, mit viel blödem Katergelabere. Die Instrumente waren im Konzertraum eingeschlossen und debewegen mußten wir unendlichkeiten auf den Organisator warten, bis er mit dem Schlüssel antanzte. Instrumente dann ins Auto getragen und erstmal Jahre warten weil die Karre nicht mehr anspringen wollte. Ich erkundigte mich dann noch nach dem Namen von dieser hübschen Frau. Aha, Anne heißt sie. Was ich dann noch so von mir lies, war der Gipfel der Peinlichkeit und daher breiten wir lieber den Mantel des Schweigens drüber. Die Karre lief dann schließlich wieder und wir düsten heim. Zu Hause rief ich nochmal beim "Kessel" an, um mich nach der Telefonnummer von Anne zu erkundigen, glücklicherweise war sie gerade anwesend und...
GEHT EUCH NIX AN
am 1. August wochend



*Habt ihr Haustiere? Wenn ja, dann wißt ihr sicherlich alle, wie schön das
 *Leben sein kann, mit diesen tolligen Geschöpfen. Wir haben zu Hause (da wo
 *ich im moment noch wohne, also WiesLOCH, während ich diesen Schrott hier
 *hinpinsel) einen Kanarienvogel, 2 Wellensittiche, 4 Katzen und die dazugehörige
 *Menge an Flöhe. Einen solchen Floh habe ich neulich in meinem Zimmer
 *entdeckt (mittlerweile dürfte er aber tot sein, denn nach'ner saftigen Atta
 *cke mit hilfe irgendwelcher Sprays und Anti Flohpulver, sah's am Ende ziem-
 *lich ungünstig für diese lustigen Gesellen und lieben kleinen Kameraden aus.
 *im Übrigen ham' die Katzen nun Flohbänder um die Rübe). Gerade als ich ne-
 *CD in den Player stopfen wollte, hüpfte mir das Süßerle direkt aufs Ärmchen.
 *. Da hab ich mich natürlich gleich gefreut, wo ich doch gerade so alleine
 *war. Grund genug, dieses Tierchen fürs Corned Beef zu interviewen. Was dab-
 *ei rauskam, dürft ihr hier nun bewundern. C.B.: Sagen sie doch erstmal wie
 *sie heißen! Floh: Floh! C.B.: Aha, Floh heißen sie also. Und, gefällt's ih-
 *nen denn auch in meinem Zimmer? Floh: Ach, man kann nicht klagen. C.B.: Kö-
 *nnte besser sein, was? Floh: Joh! C.B.: Naja, ich tu ja alles menschenmög-
 *liche. Haben sie eigentlich vor länger zu bleiben? Floh: Mal kucken was so
 *geht, man weiß ja nie was auf einen zukommt. C.B.: Is wohl auch 'n bissel
 *schlecht hier drin, die Katzen kommen nicht so oft rein und so ganz ohne B-
 *lut... Floh: Nunja, ich seh das nicht so eng, dein Blut is ja auch nicht Üb-
 *el. C.B.: Mmmh, aber so ganz gesund is das nicht gerade, wo ich doch soviel
 *Alkohol zu mir nehme. Da kann man dann leicht von abhängig werden. Floh: Ich
 *nehm mir ja nur was ich so zum leben brauch. C.B.: Aha, sie sind also nicht
 *so wählerisch? Floh: Wieso auch, ich komm zurecht. C.B.: Wißen sie eigent-
 *lich, daß ich Flöhe schon immer irgendwie abstoßend fand? Floh: Tja, es gibt
 *Sachen, mit denen muß man leben. C.B.: Ich hab sie ja auch eigentlich g-
 *arnicht eingeladen. Floh: Soll vorkommen. C.B.: Sie sind ziemlich selb-
 *bewußt, stimmt's? Floh: Nicht mehr oder weniger wie andere auch. C.B.: Und
 *wenn ich sie jetzt ganz höflich bitten würde mein Zimmer zu verlassen? Floh
 *: Negativ. C.B.: Oh bitte, ich wollte nicht aufdringlich werden, verstehen
 *sie mich nicht falsch. Floh: Schon gut. C.B.: Na denn, Herr Floh, ich beda-
 *nke mich hier noch mal recht herzlich für die Beantwortung meiner Fragen u-
 *nd ich hoffe, es hat ihnen nicht all zuviel Mühe gemacht. Floh: War nett...
 *Dieses eklige hüpfende scheiß Teil hielt ich dann zwischen den Fingern (muß
 *man ganz fest zusammenpressen, sonst hau'n 'se ab) und versuchte mit der a-
 *nderen Hand das Feuerzeug anzumachen, damit ich dieses Vieh ansengen konnte
 *und es schließlich qualvoll verreckt, sich vor Schmerzen hin und her wälzt.
 *Aber-scheiße, scheiße, scheiße-der Floh konnte rechtzeitig entkommen, noch
 *bevor ich das Feuerzeug anhatte. Egal, einen Tag später folgte ja die Exe-
 *kution aller Eindringlinge. Früher oder später kriegen wir sie alle. Ach, wo
 *wir's gerade von Insekten hatten: Mal gespannt wann die ersten Mücken hier
 *angeflogen kommen und mir-wie jedes Jahr-den letzten Nerv rauben. Naja, ich
 *hab dann aber auch jedes Jahr die selbe Methode, um mich an den Fliegerchen
 *zu rächen (wenn ich bedauerlicherweise auch nicht alle erwische): Erst der
 *linke Flügel, dann der rechte Flügel, dann 5 Minuten Pause und weiter gehts
 *mit einem Beinchen, noch ein Beinchen und wieder ein Beinchen...Huuhharhar.
 *Spinnen akzeptiere ich übrigens, denn die find ich geil und füttere sie sc-
 *hließlich mit den noch lebenden Fliegenkrüppel, hähå. Gell, jetzt fragt ihr
 *euch sicherlich, ob bei mir nun entgültig alle Lichter ausgegangen sind? Um-
 *ehrlich zu sein: Ein bissele schon. Da fällt mir gerade was ein (passt zwar
 *irgendwie nicht hier her, aber irgendwo doch). Also wenn die Typen vom HOF-
 *NARR FANZINE Übersetzungseier reviewen, dann könnte ich doch mal meine ex-
 *Freundinnen reviewen. Würde dann so aussehen (Namen von der Redaktion-im
 *moment noch-geändert): TANJA: Ganz brauchbar am Monatsende, ansonsten aber
 *eher unter'm Durchschnitt. ANGELIKA: Manisch depressiv/beknackt veranlagt,
 *hat aber was Mann braucht: Gut Hintern, gut Brust und dick Geldbeutel. CAR-
 *MEN: Toller Zeitvertr... nee, jetzt reichts selbst mir, war alles nur 'n s-
 *chlechter Witz. Ich bin ja garnicht so einer, braucht also kein Plenum mac-
 *hen!!!!!!

Leserbriefe

Hallo, Zippi,
vielen Dank für das neueste CORNED BEEF, das ich natürlich wieder mit großem Vergnügen gelesen habe. Der beste Beitrag war meiner Meinung nach übrigens wirklich der, in dem Du versucht hast, "möglichst viel Kacke" zu schreiben - das war schön persönlich, grins. Vor allem die Seitenhiebe auf Lustfinger unterschreibe ich sofort...

...Geärgert habe ich mich ein bißchen über die "Steffi"-Berichterstattung in Deinem Heft. Ich wohne nicht in der "Steffi", habe auch nicht vor, das zu tun, finde den Laden aber-trotz einiger Probleme, die es immer gibt-saugut. Wo sonst in Karlsruhe gibt es Konzerte für so wenig Geld? Wo sonst kostet das Bier so wenig? Wo sonst gibt es häufig Parties, politische Veranstaltungen (Antifa) wo sonst kann man sich unverbindlich treffen? Du wirst doch nicht allen Ernstes die "Katakombe" (in die ich sonst noch gehe) oder sonst eine Kommerz-Disco als Alternative aufführen wollen. So laufe ich seit Jahr und 1 Tag in der "Steffi" mit Springerstiefeln, Hosenträger-Look und zeitweise extrem kurzen Haaren rum-und bin noch nie deswegen angemacht worden (okay, die Haare wachsen gerade wie blöd, aber egal). Mich hat auch noch keiner angemacht, wenn ich gepogt habe-es ist vielleicht alles eine Sache der Auffassung. Wenn Bich "einige Punx aus Karlsruhe" vor der "Steffi" gewarnt haben, dann kann ich das beispielsweise auch nicht nachvollziehen. Es gibt einige Leute, die sind aus der "Steffi" rausgefliegen, weil sie beispielsweise Leute abgezockt haben-und wenn diese Abzocker, dann zufällig bunte Haare haben oder sich als "Punk" bezeichnen, dann ist das deren Problem. Ich würde Leute wie Plüsch und Alexia und wie sie alle heißen, die in der "Steffi" wohnen und dort Konzerte veranstalten sehr wohl als Punks bezeichnen, eher als manlicher der Bunthaarigen, die auf dem Europaplatz drumhängen oder sich abends in der "Kombe" blöde aufführen. Manchmal verstehe ich die Welt wirklich nicht...

Na ja, ich will jetzt keinen Sermon runterlallen, ich denke, bei dem COCK SPARRER-Gig sind einige Sachen falsch gelaufen-und daran sind einige der Herren Skinheads nicht ganz so unschuldig, wie sie immer tun (Anm.: Gib mir ein Beispiel, wann die "Herren Skinheads" an jenem Abend "nicht ganz so unschuldig" waren!). Im übrigen haSt Du (ich hab' extra nachgefragt, gleich an dem Abend, weil ich's auch Scheiße fand, daß ausgerechnet Du eine aufs Maul kriegst von einem Frankfurter, keinem Karlsruher eine abgekriegt-aber das ist ja auch egal (Anm.: Für mich ist das nicht egal und auch längst nicht erledigt. Soso, ich hab also was von 'nem Frankfurter was drauf gekriegt. Und wer waren bitte die anderen 2 Superkorrekten, auch Frankfurter?

Bekehr...

Nunja, daß an diesem Scheißverein auch noch gelogen wird, war mir gleich klar). Vielleicht können wir das ganze mal bei einem Kräutertee ausdiskutieren, aber nur wenn Du Deine Filzlatzchen anziehst und ich mir meine Norwegerpullover und meine Langhaar-Perücke aus dem Schrank krame. Nee, jetzt mal ernsthaft: Ich finde die Überreaktion blöd-deshalb dieser lange Brief. Sonst bin ich ja zu faul für so was. Kannst Dir ja überlegen, ob Du was davon im nächsten CORNED BEEF bringst, wenn Du Böcke hast. Mein Fazit: Ohne "Steffi" wäre in Karlsruhe einfach nix los! Und daß die COCK SPARRER-Leute hinterher, nach Abschluß ihrer Tour, nach Aussagen ihres Tourbegleiters sagten, der Gig in Karlsruhe sei der beste ~~ggggggg~~ und streßarmste (!) überhaupt gewesen, spricht doch für sich, denke ich...

Viele Grüße Klaus N. Frick/ENPUNKT

Hallo Zippi Zipf!!!
Zunächst erstmal ein nachträgliches Danke für die Fanzines, gefällt mir gut das Teil, läßt sich gut lesen, ist irgendwie total unverkrampft geschrieben, halt voll voll offen und ehrlich. Vor allem gefällt es mir wie Du über die Leute in der Steffi schreibst (die meisten schleimen bei denen sonst). Ich/wir halten auch nicht gerade viel von gewissen Leuten aus der Steffi (ich habe auch schon so ein paar Knaller erlebt). Naja, genug der bösen Worte...

...Gruß+Tschüß Güllie+Band/DAY BY DAY/Karlsruhe

BONDAGE

LIVING IN MY HEAD
I'M EMBARRASSED LEFT FOR DEAD
PROST ZIPPI IF DOWN PUT IN CHAINS
WAY

Da ich aus persönlichen Gründen alle 6 Zine's gelesen habe, fällt mir doch auf, das ich in den letzten etwas vermisste. Wo bleiben Deine wahnsinnigen Erzählungen aus dem super Städtchen Wiesloch? Da man es wirklich nicht fassen kann daß es soviel Dummheit gibt, liebt es sich ganz gut. Irgendwie fehlen auch Deine anfänglichen Comix, waren sie es doch, die Dein Zine echt lesenswert machten (Anm.: Quatsch!). Trotz allem bleibe ich gerne beim Corned Beef, finde ich Deinen Sarkasmus einfach gut.

Ciao Susanne

P.s.: Übrigens, wo sind die Kappes Berichte?
HOLE ME, EXTREMELY ATTRACTIVE
YOU CAN'T DECIDE WHAT'S WRONG OR RIGHT
AC WHIPS ON - TERVERT FOR A DAY

ANTI-BONDAGE
ANTI-BONDAGE

THE KAPPESS

SLUTS N. SUCHEN 'NEN NEUEN SÄNGER

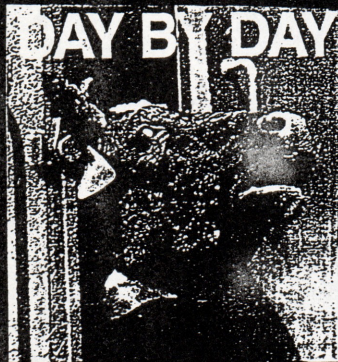
Toll, was? Und das is noch längst nicht alles: Hätts geklappt, dann wäre ich der Sänger geworden. Zweimal probten wir miteinander, für's erste mal war's garnicht schlecht und ich war auch fest entschlossen mit einzusteigen. Tja, da ich mir aber so langsam Gedanken um meine Zukunft mache, habe ich mich nach langem Grübeln letztendlich doch für eine Arbeit in Freiburg entschieden. Da die Entfernung zwischen Freiburg und dem Proberaum in Heidelberg leider viel zu weit ist, fiel der Spaß ins Wasser. Überhaupt hätter ich dann weiterhin in Heidelberg bzw. im Umkreis davon leben müssen, was mich irgendwann noch in die Klappe getrieben hätte. Schade, schade. Nun, wenn ihr in der Nähe von Heidelberg wohnt und unbedingt bei 'ner bekannten Punkband trällern wollt, dann teilt mir das mit, ich werd's weiterleiten.

BAFFDECKS-GERT WIRD FRECH

Wie mir mittlerweile von einigen Persopen zu Ohren gekommen ist, labert der liebe Gert dumme Scheiße über mich. Ich denke mal, daß er die schlechten Kritiken von mir über seine Band gelesen hat (der typische D.D.D.-Virus). Junge, pass auf, sonst wird der Onkel Zippi ganz, ganz böse. Mein Gott, und ich habe dieses Arschloch für meine Nr.2 interviewt. Bereut hab ich das ja schon lange, aber jetzt natürlich um so mehr. Lüg' du nur weiter, ich werde dann auch mal 'nen ukigen Bericht über dich und deine Band schreiben, nur mit dem Unterschied, das ich im Gegensatz zu dir nicht lügen werde, da eure Peinlichkeiten zwar unglaublich aber wahr sind.

DAY BY DAY

4- SONG EP



POWERFUL MELODIC HARDCORE WITH FEMALE VOCALS. COMES WITH A BOOKLET (INFOS ABOUT VEGANISM) AND A STICKER.

D-LAND : 8.- (inc. porto)

EUROPA & WORLD 6 \$ ppd

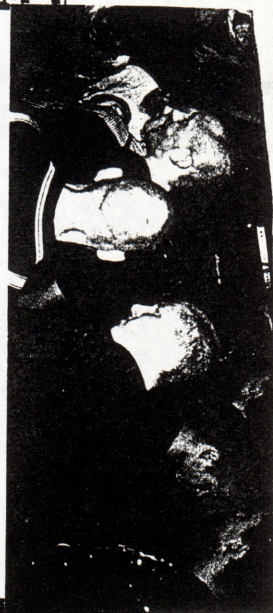
F. WEBER DIAKONISSENSTR. 21
76199 KARLSRUHE BRD or :

NO CRUELTY
DOLORES ET ODIUM
RITTERSTR. 20

79639 GRENZACH-WYHLEN BRD

MAILORDERS GET IN TOUCH

VERTRIEBE BITTE MELDEN



LINKSFASCHISTEN IN BERLIN

Ich hab jetzt schon von einigen glaubhaften Personen erzählt gekriegt, daß es in Berlin/Kreuzberg eine Gruppe von Geistesgestörten gibt, die sich wohl als so 'ne Art "Reinigungsfront" sieht (???). Das heißt, diese Irren stehen Bullen-mäßig vor irgendwelchen Läden rum und kontrollieren, was die Leute einkaufen. Sollte das gekaufte Produkt-nach Auffassung besagter Helden-irgendwelche Nazis unterstützen oder die Firma von diesem Produkt irgendwelche Länder ausbeuten, dann gibts was auf die Fresse. Vielleicht weiß Kumpel Mangold aus Berlin ja mehr über diese Schwachköpfe und kann mir was dazu schreiben. Was passiert wohl, wenn man dort mit 'nem LOKALMATADORE T-Shirt rumläuft und 'nem Rudel Hardcore-Emanzen begegnet?! Au Backe!

OXYMORON

Sie machen guten Oi-Punk, sind live nicht schlecht, sind nette Kerle (kann ich jedenfalls von 2 Typen der Band behaupten, mit den anderen hab ich noch nicht geschlafen) und da ich Vorwortgeschwafel hasse wie die Pest, gehts nun gleich los mit dem Interview. Näheres über ihre EP gibts bei den Reviews. Okidoki:



Bei 'ner neuen Band wohl nicht zu vermeiden: Die Frage nach dem Baujahr, dem Alter und der Bandstory überhaupt. OXY MORON entstand aus vier versioffenen/verköfften Vollidioten, die einfach keinen Bock mehr hatten für ihren Suff zahlen zu müssen. Deshalb wurde ende '89 eine Band gegründet, weil bei Gigs gibts immer Freibier. O.k. und als im Herbst '92 keiner mehr den Müll ertragen konnte der aus den Boxen kam, fing es langsam an, daß diese vier Jungs sich rausmachten gute Mucke zu spielen. Und die einzige Alternative war: Punk total. Das Line-Up heute wie damals: Sucker (arbeits(scheu)-los, 21, Stimme & Gitarre), Mad Martin (22, Automechaniker und Gitarrero) Filzlaus (22, Bass spielen und sich das Brett geben) Björn (Bierbrauer und -trinker, Schlacht-Zeuger)

In Ulm seit Ihr als Vorgruppe von SMEGMA und den ANTI HEROES aufgetreten, in Kirchzarten vor BRAINDANCE. Mit welchen bekannteren habt Ihr sonst noch gespielt. Wir waren nicht die Vorgruppe - wir waren der Headliner... Nö, mit OI POLLOI noch und und MDC. Ansonsten an den Erlanger Punknächten und der lokalen Szene.

Soweit ich das gehört habe, bezeichnet Ihr Euch als 'ne Oi!-Punk Band. Was stellt Ihr Euch denn so unter dieser Bezeichnung vor? Mit Oi!-Punk wollen wir einfach klarstellen, daß wir nichts mit Bands wie Tote Hosen oder Ärzte zu tun haben wollen (Kommerzieller) die ja auch als Punkbands bezeichnet werden. Nenne uns Punk-, Oi- oder sonstwas - Band. Scheißegal. Wer unsere Musik kennt weiß was es ist.

Bei Euren Texten tippe ich mal auf Themen, wie sie z.B. von intellektuellen Bands wie EA 80 gesungen werden: Ficken, Saufen, Maul aufreißen. Stimmts? (Wenn ich von Ironie sprechen würde, wäre der Gag versaut) Stimmt. Es geht um die Sache an sich (Punk), und alles was so abgeht (oder auch nicht).

Ultra positiv ist mir auf Euren beiden Gigs die ich gesehen habe aufgefallen, daß Ihr von den 4 SKINS "Plastic Gangsters" nachspielt. 'Ne Lieblingsband von Euch? Kann ich nicht leiden, wenn bei Bands immer nur irgendwelche Covers von "Kultbands" gefallen. 4 SKINS waren 'ne geile Band, aber wir spielen nur dieses eine Cover. Zieh Dir lieber mal unsere eigenen Songs rein. 4 SKINS wirst du nämlich nicht mehr live sehen.

Ihr ward jetzt mit BRAINDANCE auf Tour. Nachdem ich die Engländer "privat" in Freiburg erleben durfte und nach einigen Smalltalks mit ihnen, muß ich doch sagen, daß mit die Typen mehr als nur sympathisch waren. Wie seit Ihr denn mit ihnen ausgekommen? Falsch - wir ham nur in Kirchzarten mit BRAINDANCE zusammengespielt (Gut drauf die Jungs) und die Tour mit ihnen kommt erst im Mai/Juni. Da sind wir alle total geil drauf. Vor allem sind die auf unsere Mucke mehr abgefahren als die meisten Freiburger (Anm.: Hört, hört). Vielleicht machen wir ja zusammen 'ne Bigband auf... Sie ham uns auf jeden Fall ein Rückspiel in GB angeboten.

Als ewiger Freiburg-Abhängiger muß ich Euch auch gleich noch fragen, wie es Euch dort gefallen hat. Ist in der "Szene" 'ne recht unbeliebte Stadt, vielleicht könnt Ihr ja trotzdem was positives loswerden. Muß ich erst Überlegen-war für uns glaub ich das beschissenste Konzert bis jetzt. Zumindest was das Publikum angeht. Kaum was los und mittelmäßige Stimmung. 'N paar Leute aus Freiburg die da waren hatten aber was drauf. Prost, Genossen! Wir sehn uns und paßt drauf auf das euch keine falschen Leute in die Szene kommen.

Eure Einflüsse und der sonstige Musikgeschmack?

Punk von 81-83...vor allem englische Bands. In BRD gabs nie besonders viele echt geile.

Nun is mittlerweile 'ne flotte EP von Euch raus. Gabes davor ein Demo, kann man das noch kaufen und plant Ihr schon 'ne LP/CD?

Demos gabs nie. Wir ham gleich die EP gemacht weil mal irgendwas passieren mußte. Die ersten 500 sind auch in 3 Wochen weg gewesen, 'ne Zweitpressung ist am laufen. Und wenn wir ein bißchen Kohle zusammenkratzen können, werden wir bald wieder ins Studio gehen. 'Ne zweite EP ist für Mai in Planung. Und das Angebot von HELEN OF OI! können wir kaum abschlagen, bei denen werden wir wie's aussieht für 'ne LP unterschreiben. Wann? Keine Ahnung.

Wieso habt Ihr Eure EP eigentlich selbst produziert. Wollte Euch keiner haben, oder was?

Wir haben niemanden gefragt. Im Nachhinein wollten auch schon einige die Lizenz dafür, aber wir hatten einfach mehr davon das Ding selber durchzuziehen, da konnten wir's wenigstens so machen wie wir wollten. Bei RED ROSSETTEN RECORDS ist auch gerade was, für Manni's Oi-Sampler, mit ANTI-HEROES, KLASSE KRIMINALE etc. sind auch zwei Songs geplant.

Da mir echt nix mehr einfällt und "Letzte Worte?" + "Wollt Ihr noch was loswerden?" irgendwie dämlich kommen, gebe ich Euch hier die Möglichkeit, mich 3 Sachen zu fragen, die ich Euch dann auch beantwortet werde

1. Stellst du immer die scheiß Fragen? Ja! Ich weiß, die Fragen sind nicht die besten, aber was sollte man 'ner Flutsch-Combo wie Euch sonst noch für Fragen stellen?

2. Wieso ziehst du nicht nach Erlangen/Nürnberg? - bei uns ist das Bier besser! Nun, da ich in WiesLOCH schon genug Schwachköpfe ertragen muß/mußte, reicht mir das voll und ganz, kein Bedarf also.

3. Wo issn das Loch Wiesloch? In der Nähe von Mannheim und ganz in der Nähe von Japsen-City Heidelberg. Dort wo der Schwachsinn bis zum Nordpol stinkt, wo die Normalen in der Klapse sitzen, während die wahren Irren frei herumlaufen.

Achja:

P.S.: Den Konzertbericht aus deiner #6 über Antiheroes, Smegma, Oxy Moron hab ich gelesen. Der Typ der uns da gesehen haben will hat wohl überhaupt keinen Plan? Erstens ham wir keinen einzigen Text mit Oi, Oi, Oi und "If the kids..." ham wir noch nie ge-covert (und hams auch nicht vor!). Der hat uns wohl mit Smegma verwechselt...

Nun, daß war'n Fehler von mir. Kumpel Mager regte sich dann hinterher auch auf, daß ich so 'ne Scheiße schreibe, da er mit dem "nervenden Oi, Oi, Oi" tatsächlich SMEGMA meinte und Euch recht gut fand. Ich hab das leider verwechselt, habs aber erst gerafft, als das Heft längst fertig war. Sorry. Dafür schreie ich jetzt dreimal "OXY MORON" aus'm Fenster, kaufe mir das neueste TRUST und Dusche mich heute ausnahmsweise.

Das wars dann also. Ich bedanke mich hier noch mal recht schmerzlich. OXYMORON sind jedenfalls ein wirklich neuer und brauchbarer Stern im deutschen Punkrock-Himmel. Mit ihrer EP können sie ohne Probleme den PUBLIC TOYS das Wasser reichen.

KONTAKT:

Sucker c/o Kicki Weyers
Frauenauracherstr. 8
91056 Erlangen

OXYFACTORY
RECORDS

REVIEWS

GEISTIGE VERUNREINIGUNG-PLENARE INSASSEN CD Am schlechtesten finde ich die Coverversion "Angels with..." von SHAM 69, aber dafür ist das auch der einzige Song, mit dem ich mich nicht anfreunden kann. Der Rest kann sich durchaus sehen lassen...äh...hören lassen: Deutschpunk vom feinsten, mit guten Texten und viel Melodie. Die Band gibt es nun schon schlappe 10 Jahre und dem entsprechend beherrschen die Jungs ihre Instrumente. Vergleichen kann man sie am besten mit den alten KGB (allerdings sind die Texte von G.V. besser) und (was mit Sicherheit nicht als negativ betrachtet werden kann...süß!) TOXOPLASMA. Doch, tolle Sache. A.M.-Music, Robert-Bosch-Str. 3, 71088 Holzgerlingen **PUBLIC TOYS-DREI AKKORDE FÜR FORTUNA EP** Tja, tja, diesmal wird also FORTUNA DÜSSELDORF abgefeiert. Nur weiter so, dann ham wa 'se hoffentlich bald alle durch. Zu den Texten brauch ich dann ja wohl nicht viel schreiben und eigentlich dürfte auch jeder wissen, was ihn Mücke-mäßig bei den PUBLIC TOYS erwartet: Punkrock at it's best. Also die RUBBER-MAIDS ham "You'll never walk alone" auf'm ST. PAULI Dingens besser gecoveret, aber macht nix, trotzdem gut. Blabla, laber, laber, is halt einfach 'ne tolle EP mit Ohrwürmern und sowas alles. **TEENAGE REBEL Records, Gerresheimer Str. 16, 40211 Düsseldorf** **CAPO REGIME-DRUG CRAZE EP** Was neues aus dem Hause HELEN OF OI! Records, das freut die Corned Beef-fressende Dickpampe natürlich. **CAPO REGIME spielen** 'nen geilen rotzigen Punkrock mit Oi!-Einflüssen. Zwar kommen die Jungs an 'ne Band wie BRAINDANCE nicht ran, haben aber trotzdem das gewiße etwas. Powersound der prima für 'nen flotten Auf und ab-Pogo geeignet ist und der an "alte Zeiten" erinnert. Wie man's von Helen of Oi! gewohnt is, gibts dann auch diesmal wieder ein tolles Klappcover, mit Texten und Bilder der Band (Punkisch sehn'se aus). **HELEN OF OI! Records, Flat 3, 15 Spring Gardens, Ventnor, Isle Of Wight PO38 10X, England** **ZORN-HEFTIG AUFFLÄMMENDER UNWILLE EP** Au, sehr depressive Texte, die sehr-ich möchte mal sagen verzweifelt-"geschrien" werden. Schwierig, das Teil zu besprechen. Leute, die nur auf Punkrock+Oi! abfahren, sollten besser die Finger von laßen. Ich selbst find die EP jedenfalls saugt und empfehlen möchte ich die Rille allen, die gerne mal "was anderes" hören. Wie gesagt, recht depressive aber irgendwie total geil. Außer dem Song "Mord an einer Seele" ist das ganze ziemlich schnell geworden und kann so wohl als Hardcore bezeichnet werden (um mal die Schublade geöffnet zu haben). Schwierig, kompliziert, experimentiell-Puh, ich kann nicht mehr. **EQUALITY Records, Corey v. Villiez, Trisstraße 19, 67067 Ludwigshafen** **MEANTIME-UNSOPHISTICATED CD** Oje, was soll ich denn dazu schreiben? Vergleiche fallen mir nicht ein. Schleppt sich manchmal rockig langsam durch die Gegend, schleppt sich aber auch rockig schnell durch die Gegend. Ist alles sehr melodiös, die Gitarre ist angenehm, das Geträllere vom Sänger kann sich hören lassen und eigentlich ist das gar keine schlechte CD. Hat man sie erstmal 3-4 mal gehört, dann hat man sie richtig gerne. Man hört immer wieder was neues bei raus. Bei denen is es etwas schwieriger die Schublade zu öffnen, aber ich versuch's mal: Punk fickt Hardcore, Hardcore fickt Metal und Metal fickt Rock. Denke, das is okay so, wenn nicht, is es mir auch scheißegal. Amen. **WOLVERINE Records, Benrather Schlossufer 63, 40593 Düsseldorf** **MENTALLY DAMAGED-PUNGE GRUNK CD** Am besten gefällt mir das Cover und der erste Song "Everybody". Der Sänger hat wirklich 'ne Klasse Stimme und spielen können die auch. Und was spielen die da? Schräger Hardcore mit viel Melodie. Keine CD (wie auch bei MEANTIME), die einem auf anhieb gefällt. Ist der Funke dann aber erstmal überggesprungen (überggesprungen?)... **WOLVERINE Records** **ON THE DOC'S! #1, 36 Seiten für 2,50 DM/A5** Ist jetzt mittlerweile schon länger raus, aber egal. Skinhead-Heftchen aus Breisach (übrigens in der Nähe von Freiburg). Der Bericht über OI! THE RADIO (Sendung von Markus) kommt mir speziell bei ein paar Aussagen höchst bekannt vor (...mmh). Tolle Fotos gibts zu bestaunen, dann: Konzertstories, News, Reviews, ein ZONA A und ein SPRINGTOIFEL-Interview. Lohnenswerte Sache, gute Bebitnummern. Alex Hahn, Bahnhofstr. 4, 79206 Breisach **HULLABALLOO #10, 44 Seiten für 2 DM+Porto/A5** So, meine schlechte Laune darf erstmal 'ne Runde kacken geh'n, denn ich habe gerade Tom Z Tonkens Lektüre gelesen, bin nun bereit für das erste Bier und die neueste MAD MONSTER SOUND CD. Schlechte Laune weg-ich blühe auf. Besonders einen abgelacht hab ich mir bei "Tom's Punkrock-Fibel" und dem Thema "Sexismus". Bei jeder Nummer so was, wär'n guter Ersatz für das Blind Date. Wißenswertes gibt es über die HARRIES, BUM BUM (die heißen wirklich so), MÄDELS NO MÄDELS, LA CRY und THE ME-JANES (hübsches Frauenvolk, lechz). Geblödel wird wieder was das Zeug hält und so hat auch der miesgelaunteste Miesgelaunte nach 44 Seiten HULLABALLOO ein Grinsen im Gesicht. Tom Tonk, Stettinerstr. 15, 47269 Duisburg **MAD MONSTER SOUND-ONE FOR THE ROAD-IT'S PARTY TIME CD** Sollte sich die schlechte Laune dann trotz HULLADIBULLA noch nicht ganz verpißt haben, dann wird sie das spätestens nach diesem phänomenalen (und ich meine wirklich phänomenalen) Album getan haben. Ihr lang erwarteter 2. Streich bietet einen Ohrwurm nach dem anderen. Die Sängerin hat 'ne Stimme, in die man sich ohne Probleme verlieben könnte. Dazu natürlich dieser poppige Skasound (und hier nervt "Pop" nicht), den man echt nicht mehr aus den Lauschern kriegt. Gut, dieses mal etwas weniger Oi!/Punkrock mit, aber das kratzt nicht die Bohne. Falls euch dieses "Ereignis" nicht gefällt, wäre ein Besuch beim Psychiater ganz ratsam. **MAD MONSTER SOUND, Postfach 106724, 31757 Hameln**

REVIEWS

BOOT BRIGADE #1, 40 Seiten für 2,50+Porto/A5 Oha, oha-ein Skinhead Fanzine aus dem eher Skinhead-armen Heidelberg. Nunja, liegt wohl daran, daß Macher "Lampe" in Heidelbergerschen den Zivildienst schiebt und daher gezwungen ist, dort desöfteren zu verweilen (die arme Sau). Sein Zine ist dann auch ganz gut, hat alles was man braucht: Reviews, News, Interviews (BULLSHIT+TERRORGRUPPE), Konzertberichte (am besten kommt der BUSINESS Livebericht), Comics, etc. Die Bandstory von den COCKNEY REJECTS (geklaut) sollte vielleicht noch erwähnt werden. Negativ fiel mir nur der "Oi! It's a world league!" Artikel auf. Selbst wenn der Schreiber ja recht hat mit dem was er da hinpinselt, so frage ich mich trotzdem: Warum dieses Geheule? Was du da schreibst, weiß doch eh schon jeder (zumindest Skins, die Stinos kriegen den Artikel ja eh nicht unter die Nase, oder doch?). Na scheißegal, ist jedenfalls seine 2,50 wert. **M. Lampe, Wilhelmstr. 3-5, 69445 HD**

ENPUNKT #23, 56 Seiten für 2 DM+Porto/A5 Boaaah, diesmal hat er aber zugeschlagen: Südafrika, Südafrika und nochmal Südafrika. Da war er nämlich in Urlaub und von diesem Trip hat er auch einiges zu erzählen, was natürlich sehr interessant ist. Frick eben, wie man ihn kennt, bzw. liest. Dann eben wieder viel persönliches, was über die Band FLEISCH, Leserpost, Wiglaf Droste (geil), Reviews und noch eine Story aus Klausis Jugend/Schulzeit. Würde Klaus 'ne Geschichte über 'ne halbstündige Sitzung auf'm Klo schreiben, dann würde man wohl selbst daran 'nen riesen Spaß am lesen haben. Klaus N. Frick, Postfach 06, 76476 Bischweiler **GARBAGE Tape Sampler Nr.3** Schon beim ersten Lied der Gruppe "Next Ice Age" knirsche ich laut mit den Zähnen, kriege rote Augen und ein grünes Gesicht. Musik für schwarz gekleidete depressive Hippies, so Leute, mit 10 Dosen Haarspray auf'n schwarz gefärbten Haaren. Schwarze Leute, die sich-sobald sie das 25. schwarze Lebensjahr erreicht haben-umbringen wollen. Ja, und ich spul' diese Gruftiekacke jetzt besser vor, sonst seh ich schwarz und bring mich auch noch um und zwar gleich. Zweite Band is\$\$\$ "Justice Just Disease", die 'nen schleppenden langsamen Hardcore vor sich hinklumpen, aber so garnicht schlecht sind. Die nächsten, bitte: "Heiter Bis Wolkeig", der Song heißt "Toter Soldat", ist live und vor allem sehr geil. Schwupp, schon gehts weiter auf der 2. Seite: "Habsoms Choice". Bissele depressiv, bissele komisch, aber trotzdem bissele gut. So'n Mischmasch aus Wave, Punk und Hardcore. Tja, dann "Bürger Würger". Schrammel-Proberaum-Deutschpunk beim 1. Song, beim 2. hört's sich zwar genauso an, aber der hat trotzdem was (Jungs, weiter so!). Die letzte Band heißt "Doves Under Chairwalk". Ganz nett, hat Melodie. Leider habe ich keine Ahnung, wieviel der Spaß kosten soll, ich schätze auf 5-6 DM+Porto. Der Dieter, der das Tape zusammengestellt hat, ist sowieso 'n netter Typ, also kaufen!!! Wäre vielleicht noch ganz interessant zu wissen, daß das Tape bis auf 3 Songs (und selbst die gehen) sehr gut aufgenommen ist. So, jetzt ist aber Feierabend.

BUNTE SEITEN #3, 40 Seiten für ???/A5 Nee, is mir zuviel Politik bei und meistens steht eh nur was über die Umgebung der MacherInnen drin. Da gefällt mir das DEVIL DOGS und das NEW BOMB TURKS Interview noch am besten. Steht halt was über die Bauwagen Scene und deren Probleme und sowas alles drin. Dann noch was stinklangweiliges über irgendwelche Zeitungsverläge ("Gegen Worte als Ware") und noch einiges mehr. Jaja, ich weiß, ich bin ein deinteressiertes Arschloch, bin blind, hab nur saufen, ficken und Pogo im Kopf und deswegen schickt ihr eure nächste Ausgabe besser ans ZAP, die lieben sowas! Bunte Seiten, c/o Jugendtreff, Fallerslebenerstr. 7, 38518 Gifhorn **AN ALL-OUT PHOTO ATTACK**, 52 Seiten für 3.50+Porto/A5 Auf 52 Seiten werden hier meine hübschen braunen Augen mit Fotos von-in der Überzahl-hübschen Renee-Girls verwöhnt (von der Macherin gibts auch was zu sehen, rein optisch doch mehr als nur angenehm). Jau, ein paar Zeichnungen sowie Fotos von männlichen Kurzhaarlis sind ebenfalls dabei. Hauptsächlich aber Mädels, Mädels und nochmal Mädels. Ich würd schon sagen: Lohnt sich auf alle Fälle. Hey Martina, haste Deine Politikacke endlich an den Nagel gehängt? Martina Janssen, Zähringerstr. 8, 79108 Freiburg

SOS-BOTE #22, 32 Seiten für Rückporto/A5 Wiedermal ein neuer SOS-Bote, mit 'ner Story über Oi! THE MEETING in Lübeck (Ich Idiot hatte 'ne Mitfahrgelegenheit, lies die aber sausen, wegen meiner exKrise...äh...exFreundin. Nun, aber aus Fehlern lernt Mann bekanntlich). Dann gibts Konzertberichte von folgenden Bands: BLANC ESTOC, KORRUPT, CONTEMPT in Verden, PUBLIC TOYS und BRAINDANCE in Berlin, sowie MIGHTY MIGHTY BOSSTONES, ebenfalls in Berlin. Ein Interview gibts mit WARZONE, die die Gelegenheit wahr nehmen, um ein paar Sachen klarzustellen, dann 'ne Palette an Reviews und eben der übliche gute SOS-Boten-Kram. Adresse is schon, auf Seite ???.

Da hätt' ich doch beinah vergeßen, die Adresse vom Dieter zu tippen, bei dem es den **GARBAGE** s Tapesampler gibt. Preis is jetzt auch klar: 60M+Porto. Also, Kohle an Dieter Weiser, Sonnenbühlstr. 12, 78464 Konstanz

REVIEWS

DIE BENGELS-ALLES AUS LIEBE Vorab Tape zur CD

Hier geht es zum größten Teil um die Liebe, ob Katzen-, Vater-, Kosmische- oder Drecklockenliebe. Ihr ahnt es sicher schon, es handelt sich hierbei um eine Funpunkband. Katastrophal kommt die Coverversion "One step beyond" von MADNESS, aber das soll dann wohl auch lustig sein. Dafür gefällt mir aber das "Manic Monday"-Cover von den BANGLES um so besser, man hört sogar noch ein bißchen LOU REED bei raus. Die Bengels bezeichnen das im Infoblatt selbst als "Funcore", mmja. Ich hab mir das Tape bis jetzt ganze 3 mal angehört und das auch nur, weil ich was halbwegs vernünftiges über das Teil schreiben wollte. Ich kann, außer mit dem BANGLES-Cover, mit dieser Band echt nix anfangen, sorry. Vielleicht interessiert es ja jemand, daß bei dieser Combo Leute von HEITER BIS WOLKIG mitmachen. WESER LABEL, Postfach 150231, 28092 Bremen

SLUTS N.-ES REICHT CD

Puuh, schwierig über 'ne Band was zu schreiben, die man persönlich kennt und gut leiden kann. Da kriegt man von ein paar Leuten dann gleich wieder irgendwelche Sachen vorgeworfen, wenn die Kritik stimmt. Das letzte was ich von ihnen hörte, war ihr Demo Tape, das eigentlich garnicht gefiel, da es mir zu metallisch war. Hier treffen sie aber wieder voll und ganz meinen Geschmack. Sehr guter punkrockiger Deutschpunk, 88% mit 'nem Tempo, das weder zu schnell noch zu langsam ist. So gut wie jeder Song hat genügend Melodie und bleibt im Ohr hängen. Einziger Minuspunkt sind die Texte. Nicht das ich was gegen die Aussagen oder gegen die Themen hätte, aber beim reimen sollten sie sich schon ein bißchen mehr einfallen lassen. Aber was solls?! Jedenfalls sind Lieder wie "Hey", "Ich will hier raus", "Killerrambos", "Eingemauert" sowie das neu aufgenommene "2000 Jahre" (is von der ersten SLUTS LP "Bäh") ~~und~~ die Knaller. SLUTS bzw. SLUTS N. gibt es mittlerweile seit ca. 12 Jahren (gut, mit massig Umbesetzungen, einzigstes ur Mitglied-seit 82 dabei-ist Gitarrist Pelle) und ich hab wohl recht, wenn ich behaupte, daß "Es reicht" das beste Album ist, das je unter dem Namen SLUTS gemacht wurde. IMPACT RECORDS

ALPTRAUMMELODIEN #2 Doppel-CD

Der 2. Teil dieser Serie gefällt mir um längen besser als der erste, wenn man mal von den BAFF-DECKS und SCHLIESSMUSKEL absieht. Erstere nerven brutal mit ihrem Metalcore (oder wie nennt man den Kack?) und SCHLIESSMUSKEL gefallen mir schon seit ihrer Mini-LP "Weniger Fett..." keinen Meter mehr. Auch OHL sind nicht so der Bringer, gehen aber gerade noch so durch, denn die Stimme von Deutscher W. kommt eh gut (oh Gnade, liebe PC's, das darf ich natürlich nicht schreiben, also gut: OHL boykottieren, den Sänger aufhängen, die Kinder schänden!!!). Der Rest ist 1A. Bands wie DAILY TERROR, UPRIGHT CITIZENS, V-MANN JOE, GEISTIGE VERUNREINIGUNG und viele andere sorgen dafür, daß nie Langeweile aufkommt und man 'ne Menge Spaß beim Anhören dieser 2 Cds hat. Aaaaber: Am aller, aller besten gefällt mir "So bist du", 'nem Cover von den KELLERGEISTER. Im Original ist das ein alter Schlager von Fleckenbacke PETER MAFFAY. Der Text wurde natürlich etwas umgeändert, kommt mir alles so bekannt vor. Was sind'wa aber manchmal auch sooo böse zu uns'ren Frauen. IMPACT RECORDS, Rheinhauserstr. 160, 47053 Duisburg

ENGLISH DOGS-BOW TO NONE CD

Bei "Criminal Juvenile" haben sie wohl zuviel an METALLICA geschnuppert, oder wie? Ist überhaupt etwas metallisch geworden, manchmal nervt mich das Gitarrengeudel. Naja, nicht ungewöhnlich bei 'ner Band, die zu letzt nur noch irgend eine Metallscheiße vor sich hinzupfte. Ich frage mich sowieso, warum sie plötzlich wieder ins Punkkörbchen springen. Wahrscheinlich schon, weil das massig andere England-Bands vop "früher" nun auch machen, da man somit wieder ein paar Kröten verdienen kann, bevor man an Altersschwäche verreckt. Obwohl, vielleicht meinen sie es ja doch ehrlich. Um hier mal korrekt zu bleiben: Ist letztendlich doch nicht so schlimm geworden, wie mir das einige prophezeit hatten. "Psycho Killer" ist und war natürlich der Hit, hat mich selbst in der neuen Version begeistert. Tja, doch, kann man sich im ganzen zulegen. Hart und gut. IMPACT RECORDS -

POGO-ON THE YEAST CD

Sympathischer Bandname den sich diese vier Russen gegeben haben. Die Herren wissen dann auch ganz gut mit ihrer zackigen Punkrock-Mucke zu gefallen. Erinnert mich manchmal an alte und schnellere Sachen von 999. Allerdings wird es mit der Zeit dann doch etwas eintönig. Die Texte sind zum größten Teil in englisch, die letzten 3 Songs in russischer Sprache gesungen, interessant. Kann sich durchaus hören lassen und ist alleine durch die Tatsache, das es sich hierbei um um eine Russen-Combo handelt, 8888888888 lohnenswert. IMPACT RECORDS

REVIEWS

SOS-BOTE #21,32 Seiten für Rückporto/A5

Mußte ja so kommen, daß es bei dieser Nummer 'nen COCK SPARRER-Special gibt, soll heißen: 6 Konzertberichte von 6 verschiedenen Konzertorten. Der Thomas bestätigt, was Matze und ich im CB#6 über den Sparrer-Gig und vor allem über die Steffi -Heinzels in Karlsruhe geschrieben haben: Ausschlagen von der widerlichsten Sorte, aber-und das ist wichtig-100% politisch korrekt! Außerdem gibts noch ein BRAINDANCE und ein BUSINESS Interview, sowie Geschreibsel über ein sogenanntes "American Hardcore Festival", für den SOS-Boten eigentlich ungewöhnlich. Dann wie immer News, Reviews und Sachen, die man sich käuflich erwerben kann, zu sehr netten Preisen. SOS-BOTE, Scheffold & Pusch GdR, Postfach 2211, 88012 Friedrichshafen

MÜLL #7,52 Seiten für 2 DM+Porto/A5

#6 bekam ich auch zugeschickt, aber die ist mittlerweile sicherlich ausverkauft (und eh schon zu alt). Jedenfalls war die Nummer sehr gut und sehr gut ist auch die #7. Das erste was mir auffiel war, daß der Thorsten mich beim Review zu meiner #6 mit dem Sibi verwechselt, einem guten Kumpel von mir. Ist aber egal. Das MÜLL ist ein Skinhead-freundliches Heft, mit viel Bier und Punkrock. Interviewt werden zwar Bands die schon in zig Fanzines waren (Lokalmatadore, Razzia, Public Toys), aber die Fragen sind sehr interessant und ~~88888~~ somit auch die Antworten. Außerdem quetscht man noch GEISTIGE BERUNREINIGUNG und HAFTBEFEHL (sympathischer Name, doch!) über die und jenes aus. Kurzum: Leute gut drauf-Inhalt gut drauf! Thorsten Krüger, Haberbitze 5, 53229 Bonn

TEENAGE KEKS #4,40 Seiten für 2,50 DM+Porto/A5

Gaffer ist ausgestiegen, muß sich um seine Band kümmern, kotzt sich aber vorher noch die Seele aus. Die OGMANEX werden vorgestellt, TRIEBIE vom PLASTIC POP. wird interviewt, genauso wie THE PIG MUST DIE und THE JINXED. Auf Gigs war man, in Portugal und dann regt man sich noch über einen gewissen Sauhaufen auf, der es mal wieder geschafft hat. Die Rede ist vom HART & SCHÄBIG Festival, das es in Zukunft wohl nicht mehr geben wird, da die ganz harten "Superpunk" mal wieder Kacke bauen mußten (Tanke überfallen, Kassiererin als Geisel genommen). Da fällt mir nur eins ein: SCHNAPPES, JUNK UND VIEL TABLETTEN-KANN MAN ASIS WIRKLICH RETTEN? Wenn das der wahre Punk sein soll, dann ham'wa wohl alle was falsch verstanden. Heiko Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg

PAROLE SPASS #3,44 Seiten für 2,50 DM+Porto/A5

Schön, das es Mädels gibt, die Fanzines machen, ist doch eher selten. Gefällt mir sehr gut, hat eine Menge Fun und ist dem Punker genauso zu empfehlen wie dem Skinhead. Auch wenn die Parole Spaß-Leserschaft manchmal 'nen recht seltsamen Geschmack hat (damit meine ich \$\$\$ Playlist's, wo neben den BECKS PISTOLS auch solch "tolle" Bands wie Kahlkopf, Märtyrer und Kettenhund stehen), aber dafür kann ja die Kerstin und ihr Team nix. Inhalt: NORDLICHT, LÖWENBOIS, OIMELZ, LA CRY, BOOTS & BRACES, Konzertberichte, News, Leserbriefe und und und. Ach ja, unser lieber Ana ist bei dieser Nummer als Gastschreiber tätig, schon daher Pflicht! Kerstin Kotkewitz, Augustastr. 14, 63505 Langenselbold

3rd GENERATION NATION #1,36 Seiten für (ich schätz mal) 2,50 DM+Porto/A4

Da ist es also, das Zine auf das ich ziemlich gespannt war. Schon alleine bei den Leuten die dieses Heft machen (Eric Nordmeyer, Ralf Realshock, Hanns Stresius), weiß jeder was einen erwartet: 77er Punkrock! Layout, Geschreibsel und Interviews (Dee Dee Ramone, The New York Loose, Sloppy Seconds) sind natürlich erste Sahne. Nerven tut mich nur etwas das konservative Getue, so berichtet man ausschließlich NUR über Bands, die 77er Mucke machen (oder machten), alle anderen werden ignoriert. Wenn dann mal ein Label "ausversehen" 'ne Deutschpunk Platte zum review hinschickt, dann hamse Pech gehabt, wird nicht besprochen. Obwohl, was kratzt es denn mich? Es gibt ja auch Hardcore-Hefte die Punk ignorieren, sowie diese Politfritzen, die kein Wort über Bands verlieren (wenn doch, dann nur schlechte Worte), ~~also~~ nicht die gleiche engstirnige und beknackte Einstellung haben wie sie selbst. Wie auch immer, ist trotzdem cool geworden und wird in Zukunft mit Sicherheit zu den Heften gehören, die sich keiner entgehen läßt. Eric Nordmeyer, Wasserwerkstr. 14, 58675 Hemer

SCHWANZ AB!!!!

Die Kippen vergeßen, is blöde gelaufen
hab keine Kohle um mir neue zu kaufen
Dort drüben 'ne Frau, ich schnorre sie an
plötzlich schreit sie: "Mich belästigt ein Mann!"
15 Frauen rennen auf mich zu
sagen "Scheiß Macker, Sexistenschwein, Du!"
Ich liege am Boden, sie treten nach mir
Ich kann es nicht fassen, denk': "Wo bin ich hier?"

Henna-Haare, Lederhosen
Plenum mit den ander'n Dosen
Frauenpower, Schwanz muß ab
Nieder mit dem Männerpack

Ich bin im AZ, ich schaue mich um
3 Sekunden auf 'ne Frau, die nimmt mir das krumm
Gekeife geht los, man macht mir klar
daß ich heut' Abend das letzte mal hier war
Ich frage "Wieso?" und schon isses passiert
meine Fresse ist voll mit Blut verschmiert
Die solidarischen Männer nehmen's nun in die Hand
sie klatschen mich zu fünft an eine Wand

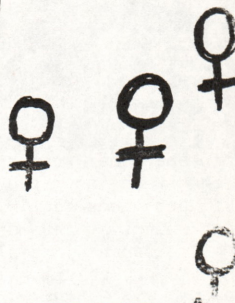
Sterk verbißen, etwas Panne
Eigentlich 'ne arme Pfanne
Bring dich um, das wär' gescheiter
so machst du viele Menschen heiter

Ein Dackel pißt auf die grüne Wiese
plötzlich kommt die Emanzen-Liese
Entschloßen kidnappt sie den Hund
und nimmt ihn mit zum Frauenbund
Im Stehen pinkeln ist verboten
sie fesseln ihm die Vorderpfoten
Keine Gnade, es passiert:
Dackel Waldi wird kastriert

Frusteltusse, bist so Scheiße
nast die Hardcore-Oberweise
Voll trainiert für's Irrenhaus
das Hirn so groß wie eine Laus

ZIPPI '94

SCHEISS
MACKA!



Nun also endlich mal ein Gedicht im Corned Beef, daß sogar noch von mir selbst gemacht ist. Es müßte eigentlich jeder halbwegs normale Mensch raffen, an welche wunderbaren Frauen dieses Werk gerichtet ist. Diese Frauen werden das aber mit Sicherheit nicht raffen, da sie ja leider nicht mal "halbwegs" normal sind.

WIR MACHEN PLENUM BIS
MORGEN FRÜH UND SINGEN BUMSFALLERA
BUMSFALLERA...



Frankfurter Kulturtr. e.V. präsentiert:

SCHWEINEHERBST TOUR '94

K

SLIME live

A

Gäste: MEINE HERREN

BATSCHKAPP Dienstag 10.05.94

Einlass 20.00 Uhr, Beginn 21.00 Uhr

Vorverkauf 15,-DM zzgl. Vvk.

Abendkasse 18,-DM

K... für Sach- und
A... Rücknahme nur bei
D... -hmen von Flaschen.
Vid... räten.
lassen der Halle verliert
strafrechtlich verfolgt. Bes
Tragen von Nazi-Emblemen
des Saales verboten und erhalten Saalverbot.

Kontakt:

BOOKWOOD BOOKING

Tel: 04181/3

Fax: 04181/

ültigkeit. d
is bekannt ch
T-Shirts aus... ien

Vor kurzem bin ich angewacht, mit 'nem moros Brand. Schnell in die Küche und Zitrontee gezaubert. Jetzt liege ich wieder im Bett und denke über den gestrigen Abend nach. Ich war in Frankfurt, mit Martin und Sibinger, denn SLIME war angesagt. Als vorband: MEINE HERREN. Das erste schöne Erlebnis, war der Kauf eines Sixpack's, bei so 'nem Laden, in der Nähe von der Batschkapp. 15 Mark kostete uns das Vergnügen. Das hatten Sibinger und ich wohl im ersten Moment nicht so richtig geschnallt (wir hatten scheinbar 'nen Schock) und merkten erst als wir draußen waren, wie saublöd es ist, ~~6666~~ soviel Kohle für ein einziges Sixpack hinzuschmeißen. Martin suchte derweil mit dem Auto 'nen geeigneten Parkplatz, später trafen wir uns eben an der Batschkapp. Ich weiß auch nicht, daß Publikum fand ich teilweise Banane. Ich kann halt echt nix mehr mit 13-16 jährigen Irokäsenbuben anfangen, die 20 Anarchie-A's auf ihrer von den Eltern gekauften Lederjake stehen haben. Bin nicht arrogant oder sowas, aber ist einfach nicht mehr mein Ding. Kam mir manchmal alles so vor wie auf 'nem Tote Hosen Konzert, denn dementsprechendes Volk war gut vertreten. Halt auch diese Metalkasper, die ich mir immer so vorstelle: Zu Hause im Plattenregal alle Slime-, Metallica-, Tote Hosen-, Ärzte- und Onkelz-Platten und daneben mindestens eine Störkraft und eine Kahlkopf-Platte. Ich denke, Ihr wißt wie ich das meine. Reihenweise schöne Frauen liefen allerdings rum, aber heut zu Tage mußt du ja Angst haben, eine davon anzusprechen, du könntest gleich als Sexist entlarvt werden. Bei MEINE HERREN wars schon proppevoll, trotzdem bewegte sich keinev Sau und auf sowas lahmarschiges hatte ich schließlich kein Bock, ich ging mit Sibinger in die Batschkapp-Kneipe, um zu saufen. Dort lungerte das ältere Rudel rum. Arrogantes Gegaiffe von vorne bis hinten. Mein Gott, seid Ihr cool, am besten isst, wenn Ihr Euch ins Altersheim verpißt, da gehört Ihr nämlich hin. Macht Euch



das Leben überhaupt noch Spaß, oder warum seht Ihr so müde aus? Irgendwann also SLIME. Komische Sache, wenn ich mir überlege, daß diese Band in meinen Kidi-Zeiten zu den Favoriten zählte. Wir hätten uns mit 12/13 'nen Finger abhacken lassen, wenn wir sie nur einmal hätten live erleben können. Nun standen sie da auf der Bühne, diese alten Männer, spielten profi-mäßig ihr Set runter, sangen ihre alten Parolen und waren-für mich jedenfalls-so glaubhaft wie der Papst in Rom. Keine Fehler, alles nach Routine, äußerst langweilig. Ich stand übrigens direkt an der Bühne, was ein Fehler war. Die Stagedive-Heroes sprangen mal wieder lustig, heiter in die Menge und ich durfte mir desöfteren ihre Stiefel genauer betrachten, denn die landeten manchmal ganz doll in meinem Gesicht. Die Ordner müßen es ganz lustig gefunden haben, wenn sie solche Diver von der Bühne schuckten/stießen. Jedenfalls flogen ein paar Kids dadurch auf's Maul. Naja, soll mir egal sein. Mir ging dann auch bald nicht nur SLIME auf den Sack, sondern auch die Stiefel, die ich ständig auf den Kopf, ins Gesicht oder sonst wohin bekam und ging raus in die frische Luft. Draußen laberte Martin gerade mit dem Herrn Büsser vom ZAP. Hab ich den jetzt also auch mal gesehen (toll). Ist schon irgendwie lustig, wenn 3 Martins dastehen (ich heiße auch Martin, aber bitte nicht weitersagen, ich haße den Namen). Die Beiden gingen nach kurzem rein und ich setzte mich frustriert auf 'ne Treppe, wartete bis das Konzert zu Ende war draußen. Sibinger hat's gefallen, Martin fands nett, ich fands beschissen. Ich hatte eh im Vornrein nicht die allerbeste Laune. Eigentlich wollte Vera mit mir nach Frankfurt kutschen, konnte dann aber nicht. Meine einstige Freundin (lang ists her) Mirca und die gute alte Julia traf ich leider nicht, genauso wenig wie sonstige Bekannte. Schade. Es ging noch in die Kneipe, Sibinger und ich Bier, Martin artig Cola, da Autofahren und so. Ab gings dann, nach Hause. Slime kratzt mich jedenfalls nicht mehr die Bohne!!!

- from 1969 to 1994 -
25-years of skinhead
 -the official party-

Oi! -the meeting II

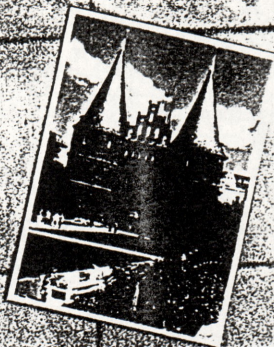
in Lübeck

Endlich war es soweit!!
 Schon seit Wochen palaverten wir von dem "großen Ding" welches da in Lübeck stattfinden sollte vom 12.-14. Mai 1994.

"25-years of Skinhead...-the official Party"
 Mit zwei Pkw und einen Leihbus der Mittelklasse machten sich ca. 15(!) Freiburger kurzhaarige einschließlich Members der Hegel-Front-Freiburg und die FR-Boot-bois auf den Weg Richtung Ostsee, so gegen 19.00 Uhr abends. Ich fuhr toghter mit Ricky und Moritz sowie dem Alex als Fahrer. Da Ricky und ich derbe Kiffköpfe sind und Moritz nix verträgt verlief die Fahrt recht ruhig und fürn Alex auch recht langweilig weil wir alle am poofen warn. Die anderen beiden Autos waren fest in den Händen der Alkohol-Front, und es wurde gut gefeiert und gesungen. Die beiden Fahrer konnten sich bestimmt nicht beklagen von wegen Langeweile...da gings rund...!!

Mörderische Saufgelage

Ne gute Einlage mit Lacheffekt gabs noch, als wir noch nen Kumpel aus sog. nen Jugendheim oder ner Schule abholten. Der Lehrer war nervlich am Ende und verstand die Welt nicht mehr: "Fünf-zehn Glatzköpfe aufm Hof, er schrie nur immer: "Macht doch bitte die Musik-leiser und pinkelt nicht in die Blumenbeete....! Es war einfach göttlich!! Als unser Gefährte dann "aus denn Händen des garstigen Lehrers befreit" war ging die Fahrt weiter. Durch meinem gnadenlosen cannabis konsum kam es, das ich morgens um 4.00 Uhr wach wurde und feststellen musste das wir wahrhaftig schon in Lübeck warn. Echt!! Ich sage oich, die schnellste Art zu Reisen ist die mit THC-AIR LINES...Ha, ha, arrrgggghhh!!!!



"Produkte unserer Gesellschaft"

Nicht, das wir schon in Lübeck warn, ha! von wegen: Wir sind auch schon direkt auf dem Richtigen Campingplatz gelandet. Der Platz war zwar noch offiziell geschloßen aber da es kein Problem war den Platz zu betreten gingen ein paar von uns auf die Wiese und fingen an ihre Zelte aufzubauen, ein paar pennten im Auto, ich für mein Teil zog es vor auf dem nahegelegenden Spielplatz mein "Rest in Peace" Lager aufzuschlagen. Als ich gegen 11.00 Uhr geweckt wurde und dann langsam bei strahlenden Sonnenschein in Richtung Freiburger schlurfte bemerkte ich das schon ne ganze Menge Loite auf dem Platz waren und ständig wurden es mehr, feiner Anblick! Nun ja nachdem man sich frisch gemacht hatte und nen Happen gefrühstückt sowie nen Kanten verkiff hat, machten wir uns alle auf um mit Bussen Richtung City zu fahren. Kurz bevor wir abhauen kamen noch zwei Cops auf den Zeltplatz um uns dann Kumpelmäßig klar zu machen watt Sache is... von wegen: "Wir wollen ja keine Provokation u.s.w...." Na ja wenn ich ehrlich bin ham ich die Cops ausnahmsweise mal reichlich zurück gehalten. Die hatten keinen Bock auf Stress und verdammte nochmal WIR hatten ihn auch nicht! Wir wolten Spass haben, und den hatten wir:

Wir feierten die ganze Nacht

Am Vormittag war großes Treffen inner Innenstadt am "Kohlmarkt". Da war dann auch gerade so en Markt mit lauter Buden und Karussells und pipapo...! aber zu Problemen kam es nicht, im Gegenteil Ich hatte mit ner ganzen Menge Lübecker Bürgern geredet und es kamen gute Gespräche bei heraus. Irgendwie hatten Die Bürgers das schon mitbekommen das es sich bei diesen Kahlköpfen nicht um Nazis handelte. (Was wahrscheinlich auch der guten Organisation und staunten nicht schlecht als man ihnen von der Skinhead Geschichte erzählte Irgendwann wurden noch Flugis verteilt wo in etwa dat Programm draufstand und ein paar Tips für für nen korrekten Ablauf. Und dann war da noch ein Lübecker mit Megafon der den Mob ein wenig steuern sollte, Bullenbegleitung dem Flüßchen TRAVE gehn wo man sich in Ruhe und ungestört besaufen konnte oder sich fitpennen für dat Konzert am Abend.

...GÖNNT
EUCH
WAS!

Der Skinhead-zug der aus ein paar hundert Loiten bestand setzte sich irgendwann in Bewegung, und ich sag euch meine Freunde: Es war ein Bild für die Götter!!! Ich lief in den ersten Reihen und konnte so in der Kurve den ganzen gröhrenden, angesoffenen Skinhead-Mob sehn-Echt total geiler Anblick. Ohne Scheiß, aber zeitweise hatte ich ne Gänsehaut, und langsam machte sich auch nen derben Sonnenbrand auf der Glatze breit (Da sollte ich nicht alleine mit sein-manche bekamen sogar einen Sonnenstich!!!!)

SKINHEADS



„Rück 30 Mark raus, sonst
spuckst du Zähnel!“

121



„Killetit und Kappes“

in LÜBECK

Schüttlere Haare,
wenig Haare,
keine Haare,
...Glatze?...



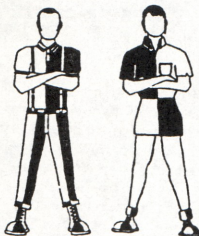
Irgendwann, nach etwa zwei Kilometer latschen kamen wir ziemlich verdurstet an ner Tankstelle, sozusagen die Oase inner Wüste.

Jetzt muss man sich dat vorstellen, wie dat is, wenn ein paar Hundert ausgetrocknete ne Tanke stürmen.

Die Tankstelleninhaber rauchten sich die Haare und versuchten die Tür zu schließen, was aber nicht klappte. Na ja ein paar Leute bezahlten auch und so war der Schaden 50/50. War auf alle Fälle ein Lacher wert. Nach ner viertelstunde kamen eh die Cops und machten anner Tanke "Türsteher", so das eh schicht war mit abzocken. Nach dieser lustigen Einlage machten wir uns wieder auf dem Weg zum Trave-Ufer wo dann auch viele bis zum Abend blieben. Bierverkauf und Mucke war organisiert. Ich fuhr mit en paar Leuten zurück zum Zeitplatz und soff Dosenbier bis zum Abend. Als die Zeit reif war packten wir uns ins Auto und führen zu unseren ersten Konzert in Lübeck. Ich muß allerdings sagen das ich nur von Mad Monster Sound was mitbekommen hab. Die Stimmung war total genial, die Bude war am Bersten! Einige Leute verärgerten noch ne Sängerin mit ihren ständigen "Vortex"-Rufen (geil Matze!). Alles in allem war der erste Tag total geil abgelaufen. Kein Bullenstress, kein Mief untereinander! Überhaupt: Feine Stimmung, lustige Leute... fun... fun... fun.!!!!

Oi! -the meeting II

in Lübeck



- from 1989 to 1994 -
25-years of skinhead
-the official party-

Nachdem ich gut ausgeschlafen hatte und zu meinem erstaunen feststellte, das ich gar keinen dicken Kopp hatte, begang mein Tag schon mit guter Laune. Das Wetter war auch schon wieder Hochsommermäßig!

Nach Frühstück, Duschen u.s.w. führen wir am Vormittag inne Lübecker City. Nach dem Feiertag wollten viele Leute endlich ins Eastend um dort wiederum das sauber verdiente loszuwerden. Ich sparte mir den Weg dorthin denn für sowas hatte ich eh kein Geld (armer Schlucker!!) und ging gleich zum Holstentor, wo wir den heutigen Tag verbringen wollten.

Auf den Wiesen vorm Holstentor lümmelten sich schon recht ansehnliche Horden in der Sonne.

Etwas später wurde dann ein Generator herangekarrt der sich aber als Dreck erwies weil er nicht die erwartete Leistung brachte.

zwanzig Minuten leierte der Ska vom Plattenteller, das einem schwindelig wurde. Dann gabs irgendwann Strom von Holstentor-museum und dann gings!

Die Leute waren da, das Bier und die Mucke war da: Also konnte es losgehen! Es war eine irrsinnige Partystimmung, als es war am abdancen, am singen am Spaß haben. Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

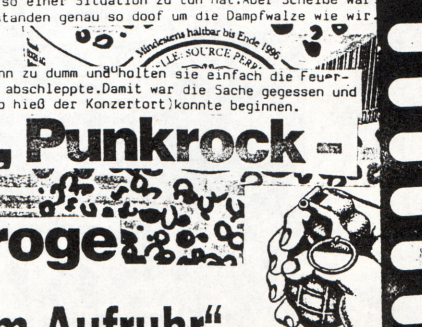
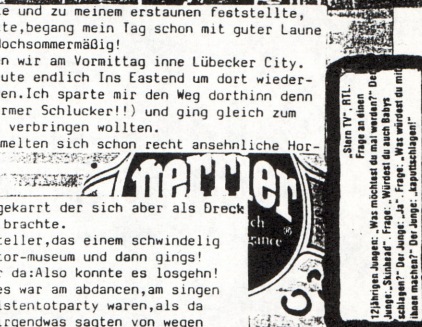
Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!

Ein paar Höhepunkte von der Holstentorparty waren, als da irgendwann drei "Fascho-Rocker" ankamen und irgendwas sagten von wegen "Sieg Heil Kameraden" und so. Da gab dann en bissen Haue und ein paar Arschtritte und verwünschungen gratis! Echt wat für Dampfbacken!



Touristen durch Skins verunsichert

Sehr Eindrucksvoll war auch als sich verschiedene Damen und Herren daran machten den Iro von unserem Kumpel Micky (aus FR!) zu stellen. Keine leichte Sache bei etwa 40 cm. Aber als dat Teil dann irgendwann stand: He-ne! Punkrock ohne Ende, total der Kult!!! Leider warn wenig gute Punks da. Schon der eine oder andere Oi-Punk aber doch eben viel zu wenig. Ach ja, ein Skin hat noch en Strip hingelegt und ist dabei Kernbreit ubern Platz getorkelt-herrrlich!



Gegen Abend sind dann alle die paar hundert Meter bis zum Konzertplatz gelaufen. NEIN! Lüge! Etwa zehn schräge Typen sind zum Konzert gefahren. Und zwar mit ner Dampfwalze!!!! Unglaublich aber irgendwie ham die Verbrecher dat Ding kurzgeschlossen.

Es sah zum Schließen aus wie die Glatzkopfhorde auf dem kleinen Ding hockte. Wie war das mit den Affen und den Schleifsteinen???

Es kam, was kommen musste: Dat Teil soff ab, ging nicht mehr an und stand halb auff der straße. Was tun?? So en Teil kann man unmöglich schieben geschweige denn überhaupt vom Fleck bewegen.

So kam es das Irgendwer die Polizei rief, von wegen: Die Polizei wird schon wissen was man in so einer Situation zu tun hat. Aber Scheide war Die wußten gar nix und standen genau so doof um die Dampfwalze wie wir.

Den Cops wars wohl irgendwann zu dumm und wollten sie einfach die Feuerwehr, die dat Teil kurzerhand abschleppte. Damit war die Sache gegessen und das Konzert im "FREIBSAND" (so hieß der Konzertort) konnte beginnen.

TV, Alkohol, Punkrock

sie wirken wie eine Droge

skins „Anstiftung zum Aufruhr“



Von den "Gladiators" hab ich nix mitbekommen von den "Stage Bottles" aus Frankfurt ebenfalls verpöbte aber als dann BULLSHIT aus Schweden die Bühne betraten, war ich zur Stelle! Vor kurzem hatte ich mir die LP von Bullshit gekauft und fand das ganze ziemlich eintönig oder irgendwie hat halt außer LP der Kick gefehlt. Nun wollte ich unbedingt wissen wie die denn so außer Bühne waren und ich muß sagen: Ich fand Bullshit voll OK! Hatte gut Spass vor der Bühne und ich glaub den meisten ginge so: FUN!!! Die meisten Leute warteten wohl auf Red Alert die nach Bullshit kamen und den Gig auf eindrucksvolle Weise beendeten.

Bei Red Alert durchgehend Dauerpopo - und superstimmt. Wir führen dann als Popshop war irgendwann mit Taxis zu unserem Zeltplatz wo allerdings ein "harter Kern" noch bis es hell wurde weiterfeierte. Wir saßen durch bis zum Sonnenaufgang mit dem sich schon wieder ein heißer Tag ankündigte. Und an diesem Denkwürdigen Morgen gescharr es, das ICH(!!!) wahrhaftig der Allerletzte Übergebliebene der Nacht war. Das ist mir schon lange nicht mehr passiert, sonst bin ich immer abgekackt-nee nicht immer aber.....!!!!

Also das Pennen lohnte sich für mich net mehr, denn es war heil und langsam wurde es laut weil die ersten aufstanden. Ich jammerte zwar noch bei allen anderen das ich es bestimmt noch bereue, die Nacht net geschlafen zu haben. Ich befürchtete das ich im Laufe des Tages irgendwo abkackte und alles verpasse, oder man mich verpöht.....!!!

Jubiläums-Treffen verlief nach Angaben der Polizei

bislang ohne größere Vorkommnisse

Das war nun der dritte und letzte Tag den wir hier verbringen sollten. Heute sollte ich endlich die Ostsee sehen, da war ich vorher noch nie! Der Treffpunkt für diesen Tag war die Strandpromenade in Travemünde, das war voll das Touri-Kaff, übrings auch mehr Bullenpräsenzen. Allerdings hielten sich die Cops in ihren Kampfanzügen zurück und machten kein Passiv lauer. Was sehr zur Freude der Glatzköpfigen war, war die Tatsache das am Strand gerade ein Strandkonzert abgehalten wurde von so ner "Big-Band" oder so. Die Band hatte wie man sehen konnte ebenfalls ihren Spass und verteilten Autogrammkarten an ihre kurzhaarigen Fans.

Es wurde wieder gut abgedeckt und sogar ne Polonäse gabs. Es war herrlich und die ganzen Touris "staunten Bauklötze" beim anblick der Skins. Gegen zehn Uhr abends ging es wieder ins "Treibsand" allerdings war das Concert diesmal Draußen aufm Parkplatz.

Es war lediglich mit nem Plastikband abgesperrt, so kam es das ich keinen Eintritt zahlte. Nur damit ich mich hinter die Absperrung setzen darf? NEE! Da ich eh den ganzen Abend in Bewegung war und mich mit zig-Leuten unterhielt bekam ich das Konz nur am Rande mit. Blanc Etoc, die hab ich in letzter Zeit so oft gesehn die kommen mir aussen Ohren...

Irgendeine Band fand ich noch ganz passabel aber fragt mich net welche das nun war - KERNKOMMA!!! Ich hoffe ich das ich in dem Bericht nix verwexelt hab. Drei Tage im SUFF da kann das schon passieren.

Für Mich jedenfalls hat sich die Aktion hier hochzufahren allemal gelohnt!! So viel Spass wie in Lübeck hatte ich schon lange nicht mehr. Vor Lübeck war das letzte "Große Ding" die sogenannten "Chaos-Tage in Stuttgart", und das war alles anders als Chaos-Stuttgart war Langeweile pur. Ein Lob an die Leute die das Organisiert ham - dat war der Hit!!!

Wenno nochmal so en Meeting geben wird wird ich 100 Prozent dabei sein!!! An dem Morgen wo wir denn Heimwärts sind fing es prompt an zu Regnen die ganzen drei Festival-Tage war das geilste Sommerwetter. Genial

Außer Rückfahrt hatte der Freiburger Mietbus den der Marco fuhr nen Unfall mit dem Markus aus Freiburg. Über 7.000DM Sachschaden. Das war aba auch das einzigt Üble an der Lübeckfahrt und zum Glück ist niemand dabei verletzt worden. So, das wars dann soweit vom Ans mit dem Lübeck-Bericht. Gearscht sinn die, die net dabei waren!!!! UND TSCHÜSS....

ANA 94



Hallo, Matzel! Obwohlt du manchmal ziemlich frech bist bist du für uns der allergrößte Chergusti. Liebe Grüße!

Zu einer mächtigen Schlägerel wurde die Polizei am Donnerstagabend kurz nach 20 Uhr in den Stadtgarten gerufen. Dort waren sich Personen aus dem Obdachlosenmilieu, Skins und Punks in die Haare geraten. Sechs Skins, die als Initiatoren der Auseinandersetzung

Mächtige Schlägerel

bezeichnet wurden, konnten noch in unmittelbarer Nähe festgenommen werden. Die Ermittlungen der Polizei haben ergeben, daß der

Grund für die Auseinandersetzung, bei der mehrere Personen leicht verletzt wurden, in Aggressionen unter den zumeist Heranwachsenden zu sein lag. Eine politische Motivation für die Schlägerel schließt die Polizei nach der Befragung der Beteiligten aus.

Touristen durch Skins vernachlässigt

Der 200 "Stage-Shit" haben gestern zum Hopping am Heidepark ihren eigenen Ongep die sie in den letzten Sommermonaten im Park mit der Bierflasche

Or: Nach dem Bürger vor Theater. Am Abend war im Park ein großer Aufbruch. Die Skins, die sich in der Nacht zum Heidepark begeben wollten, saßen der Polizei vor. Nach Angaben von Polizei-Sprecher Bernd Tepper

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger

haben sich die Skins vor dem Heidepark und auch für die Barmen und die Müll gesorgt. Für Kopfschütteln und Achselzucken bei den Passanten sorgte auch das gestrichelte Gesicht der Skins. Kein Theater machen, muß man sie akzeptieren, meinte der Lübecker Frank Müller, der zwei Stunden der Szene beobachtete. Haut und Skins bestrichen auf dem Rasen niedergefallen. Es ist schlimm, daß so etwas passiert. Wenn ich Bürger



Warum ich kein Clausthaler trinke? Weil ich gerne voll bin!

Warum ich kein Clausthaler trinke? Weil ich gerne voll bin!

Warum ich kein Clausthaler trinke? Weil ich gerne voll bin!

Warum ich kein Clausthaler trinke? Weil ich gerne voll bin!

Warum ich kein Clausthaler trinke? Weil ich gerne voll bin!

Überflüssiges Gequatsche

Da sitz ich doch letztens inner Runde mit en paar Kid-punkern und dem alten Kermit, seines Zeichens Punk-Veteran der ersten Jahre, und da erzählt mir der Kermit Iternst das er sich jätzt Rattengift gekauft weil ein Punker der bei Kermit gepennt hat,

die Ratte da vergessen hat und Kermit hat angeblich alles versucht das vieh zu fangen. Traurig nur das es schon so weit gekommen ist das jätzt schon die Alt oder Ur-Alt-Punk zu Rattengift greifen und im gleichen Atemzug sagen wie sich doch die 68er B-wegung geändert hat - zum negativen.

Also wenn einer aus "unsere" Kreisen ernsthaft versucht ein für die Pank-bewegung so wichtigen Kultgegenstand wie die Ratte mit Rattengift zur Strecke zu bringen dann Schande über Ihn!! Das wäre in etwa das gleiche als wenn ich nach all den Jahren anfinde Sicherheitsnadeln einzuschmelzen...

WENN NICHT FÜR IMMER-DANN FÜR EWIG!!!

ANA 94

Da fehlen einem die Worte

REVIEWS

HOFNARR #4,48 Seiten für 1.50+Porto/A5 Hier die Bands die vorgestellt/interviewt werden: BRAT-BEATERS,MADELS NO MADELS,KALTE ZEITEN (das sind die mit dem Sänger,bei dem kleine Punkermädels feuchte Höschen kriegen),FUCKIN FACES,ALLGEMEINES CHAOSKOMMANDO und VULTURE CULTURE.Dann natürlich noch Konzerte,Reviews und einiges mehr.Hinterlässt trotz Überraschungsier Reviews,Jongliertips (für die Künstlerpux unter uns...äh...euch) und Bastelseite 'nen guten Eindruck. Stefan Wünschel,Albert Schweitzerstr.31,76761 Rülzheim **PLASTIC BOMB #6+Promo EP (Red Rosetten Rec.)**,88 Seiten für 3DM+Porto Alles kann ich nicht besprechen,is viel zu viel.Hier dann also das wichtigste: Interessantes über die Filmchen NEKROMANTIK 1+2,Ausflug nach Österreich,Interviews mit VULTURE CULTURE,LA CRY,MELVINS,AMAZING TAILS,TEENAGE REBEL Rüdiger und anderen.König Fußball auch wieder anwesend,tolle Touberichte (COCK SPARRER/VULTURE CULTURE,BRAINDANCE/PUBLIC TOYS),Hausbesetzerszene Potsdam,eine hammerharte Story über einen gewissen Pete Ramone mit Anhang und noch mehr hammerhartes über diesen Chaotenklumpen namens HANSAFRONT (die gibts nicht wirklich,oder?),hyperviele Reviews und was weiß ich noch alles.Ist halt einfach ein saugutes Heft.Right,nun zur EP.Der Sänger von den DILDO BROTHERS erinnert etwas an die Heulsuse von METALICA,ansonsten sehr melodios und Gitarrenbetont.BIG CYC spielen feinsten Schunkelpogopunkrock,den ich mir gleich ein paar mal hintereinander reinzock.BLANC ESTOC brettern 'nen geilen melodiosen Oi!-Knaller mit gutem nachvollziehbarem Text.SMEGMA haben uns ihren bratzigen Oi!-Punk um die Ohren.Alles sehr lohnenswert. Michael Will,Forststr.71,47055 Duisburg **PINHEAD #10,A+B**, 2 dicke Heftle für 2.50+Porto/A5 Ganze 10 Heftle alt isse geworden,das tolle Punkrock Schmierblättchen.Paßend dazu gibts auch gleich 2 Ausgaben auf einmal.Heft A beinhaltet Interviews mit DIE ARNOLDS,ZONA A und SHOCK TREATMENT.Die Piercingmode wird aufs Korn genommen,TERRORGRUPPE wird vorgestellt,dann erfährt man noch was über die Punkszene in Ungarn und deren Bands.Sehr gefallen hat mir die derbe SAMMLERSTÜCKE Story,sowas kommt immer gut.Reviews fehlen selbstverständlich auch nicht und nun also zu Heft B,das ich noch besser finde,da der Oi!-Punk nicht zu kurz kommt.Arvind quetscht BLANC ESTOC und COCK SPARRER aus,übersetzt nen Artikel vonnem CHUMBAWAMBA Mitglied über GARRY BUSHELL und seinen Schoten (sollte man gelesen haben),verrät uns wie Graf Dracula wirklich starb,erzählt von seinen Konzerterlebnissen,reviewt 1000 Sachen und...blubber,blubber...ist sowieso immer gut. Arvind Batra,Jahnstr.8,35581 Wetzlar (Münchholzhausen) **OX #17,80** Seiten für 6DM+Porto/A4 Mich hats beinah vom Hocker gehauen,als ich das neue OX in den Händen hielt.Diesmal keine EP mit,diesmal-und ab jetzt bei jeder Nummer-eine CD.24 Bands-74 min. und das für lächerliche 6 Märker.Das soll mal jemand nachmachen.Gut,zur Cd komm ich gleich noch,nun erst zum Heft.Hat wieder alles was man so braucht: Interessante Interviews mit JELLO BIAFRA,THE NUNS,JÖRG BUTTGEREIT (NEKROMANTIK),2 BAD,BURR ALIVE und noch'n paar.Fürs OXüblich: Viele News,Millionen von Reviews und Konzertberichte.Dann die EP: Endgültig vom Hocker fiel ich,als ich THE NUNS hörte.Ich war schon immer ein BLONDIE Fan und diese Band erinnert mich stark an die alte New Wave (als Wave noch nicht 'n Begriff für Selbstmord gefährdete Teenager war) Band.Hypergeiler Song mit schöner Frauenstimme,der Waahnsinn.Der Rest kann sich aber auch hören lassen.Klarer 2.Sieger ist ARCWELDER,gefolgt von den allen TOXIC REASONS.Bei 24 Bands gibts naklar auch Ausfälle,aber hier nur ganz wenige.Kaufen,kaufen,kaufen!!! Joachim Hiller,Joseph-Boismard-Weg 5,49276 Essen **ON THE DOCS #2,32** Seiten für 2.50+Porto/A5 Schon die 2.Nummer dieses besoffenen Oi! Zines aus Breisach.Besser als die erste,wobei die auch nicht schlecht war.Jo gell,dann gibts da eben so VULTURE CULTURE,ZÜNDSTOFF und BRAINDANCE Intis,die BOISTEROUS Bandstory,'n Preisrätsel,OI! THE MEETING/Lübeck,News,Büchertips und einige Reviews.Läßt sich gut verdauen und man muß noch nicht mal fürzen. Alex Hahn,Bahnhofstr.4,79206 Breisach **SKINTONIC #18,40** Seiten für 4DM+Porto/A4 Die S.H.A.R.P.-Fritzen schlagen wiederum zu: Viele News,Interviews mit BUSINESS,ATTILA,BULLSHIT und 'n paar Ska-Combos,die mich nicht so kratzen.Lachen kann man prima über FRANK RENNICK (das is der Reinhard Mey der Rechten,denen beim Anhören dieses Schwachsinnis immer die Tränchen kullern),der is den Skintonic's 'ne ganze Seite wert.Gut kommt auch der Tourbericht von COCK SPARRER und BUSINESS (ähm,ich war übrigens auch so'n intoleranter,der nur BUSINESS sehen wollte,tja).Gekritzel über OI! THE MEETING/Lübeck (mir scheint ich war der einzigste Idiot der sich den Spaß entgehen lies),klar,Skintonic is wie immer seine Kohle wert,auch wenn ständig über dieses Heft abgelästert wird,aber das is mir ja eh sooo scheißegal. Skintonic,Weichselstr.66,12043 Berlin **DER SPRINGENDE STIEFEL #4,54** Seiten für 3.50+Porto/A5 Äußerst fett isse geworden,die neueste Ausgabe dieses Austria Skinheadheftchen.Gleich mal zu den Bands die vertreten sind: BUSINESS,TOO HOT,BOOTS BROTHERS,STORMWATCH,CRACK,BITTER GRIN,RABAUKEN,DROM,COCK SPARRER und weiß der Geier wer noch alles.Konzertberichte sind meist kurz,aber gut.Ist alles sehr sauber und professionell.Von Politik hält man nicht viel,muß man aber auch nicht unbedingt.Für jeden Skin Pflicht (vielleicht aber auch für die wenigen Pux,die die Macher okay finden). Der Springende Stiefel,Postfach 739,4021 Linz/Donau, Austria **CONTROL #2,28** Seiten für £1.00+S.A.E. (U.K.)/A5 Dabei sind ANOTHER MAN'S POISON,BOISTEROUS,BRAINDANCE,GARRY BUSHELL,Brennan/CAPTAIN OI!,RED LETTER DAY,Bob/HELEN OF OI!,RED ALERET,'nen länger Artikel namens "Oi! The Story Pt.2",Reviews und einiges mehr.Jetzt müßt ihr nur noch englisch können und alles wird gut. Control!,co Box 999,26a Hooks Hall Drive,Dagenham,Ess-

REVIEWS

MOVE ON...ANYTIME BUT NOW CD Nee, muß echt nicht sein. Das ist genau die Musik, bei denen die Ziegenbärte hin und her wackeln und bei der ich Schüttelfrost kriege. Man nehme Hardcore, Metal und Rap, schmeiße das in den Fleischwolf und was kommt bei raus: Scheiße! **WOLVERINE RECORDS**

SWAMP MILLIONS-KINDER AM RANDE DES BECKENBRUCHS Mini-CD Verdammt gute neue Band aus Düsseldorf. Oder vielleicht doch nicht neu? Egal, ich hab jedenfalls noch nie was von denen gehört. 8 Songs bekommt man hier geboten und man glaubt es nicht-jeder gefällt mir. Schwerpunkt liegt bei schnellem Punkrock, hat aber auch Reggae sowie Hardcore-Einflüsse. Alles toll melodisch, so wie ich's mag. Die Texte sind funnig, läßt sich aber nicht vergleichen mit dümmlichen Funpunk-Combos. Bei dem Song "Frauenschoof" mußte ich hämisch grinsen, besser als wie bei diesem Lied, kann man Emanzen echt nicht verarschen, hähä. Wirklich 'ne geile CD, legt'se euch zu! **WOLVERINE RECORDS**

BLÖPP #3, 48 Seiten für 2DM+Porto/A5 Das Dingsens wird immer besser. Die ersten 2 Ausgaben waren irgendwie noch total verkrampt, da zu wenig Fun und sowas alles. Diesmal gibts aber ein paar vergnügliche Sachen zu lesen, am besten kommt der fiese Selbstmord Artikel. Blabla, gutes Heft (wenn man mal die Metalsachen wegläßt, aber das is Geschmacksache). Inhalt: Graue Zellen, Angekottzt, Das Alibi Projekt, Ferdich ab, Bethlehem und Mythos. Reviews halt noch, News und lesenswertes überhaupt. **BLÖPP**, Postfach 1206, 77831 Ottersweier

TEENAGE KEKS #5, 44 Seiten für 2.50+Porto/A5 Jo, gerade durchgelesen. Und: Gut wie eigentlich immer. Mit Chords, Futuro Incierto und Toxin Toxico-Stories, Interviews mit Happy Kadaver, Psötkiz Tschernobeeff (was'n Name), Antitox und Allgemeines Chaoskommando (für mich irgendwie 'ne ziemlich unnötige Combo, aber weh interessiert das schon). News und Reviews hat man auch parat und auf Gigs stolperte man ebenfalls rum. Gaffer is mit an Bord, na also. Ä Heftetele auf des i net verzichte möcht'. Heiko Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg

MOLOKO PLUS #4, 52 Seiten für 3.50+

Porto/A5 Die erste und letzte Ausgabe die ich vom Moloko las, war die #1. Die war ja schon gut, aber was hier vor mir rümliegt ist ohne Scheiß das beste Skinheft, das ich seit langer Zeit gelesen hab'. Sehr professionell, ohne aber zu nerven. Geiles Farbcover, geiler Inhalt. News, Oi! - The Meeting (mit 'nem Bild von unserem Micky-großer Iro, was?), tolle Tourberichte, Interviews mit Vexation, Rabauken und Wolfgang vonnen Kassierern. Der BRAINDANCE Tourbericht von Sänger SLOSS schmeichelt, da er offenbart, daß das Freiburger Publikum das beste in der gesamten Tour war (Was hattet ihr dann bitte für Probleme, werte Herren von OXYMORON, hä?). 1000 gute Gründe 3,50 aus dem Fenster zu schmeißen! Torsten Ritzki, Lindenallee 76, 45127 Essen

LOKALMATADORE-

HEUTE EIN KÖNIG, MORGEN EIN ARSCHLOCH CD 17 "bethelarme" Prollklassiker von Mülheims Asi-Band Nr.1 (obwohl, so viele dürfte es da eigentlich garnicht geben). Das Cover ist der Hammer, wie kann man mit so'nem Gesicht Nachts schlafen? Backcover ist eklig, der Arsch von Fisch(?) hat auch noch Pickel (wollt'se erst zählen, aber...). Alles in allem der gewohnt geile Lokalmatadore Sound, mit viel Punkrock und Oi!, aber auch Ausflügen zu Ska und etwas schwuler Rockmusik. Texte drehen sich hauptsächlich um wichtige Themen: Fußball, Ficken, Alkohol, Kult, wie immer. **TEENAGE REBEL RECORDS**

TERRORGRUPPE-FICKPARTY 2000, ZUR

LUST VERDAMMT EP Au Backe, die Texte sind schon so scheiße, das sie wieder gut sind. Die Mucke dagegen ist einwandfrei. Pönkröck eben, zwar für mich nix besonderes, aber Pönkröck. Wenn ich dann im Info lese, daß die mal bei Bands wie Inferno, Hostage Of Ayatollah und Happy Hour ihr Unwesen trieben, dann kann ich nur sagen: Steigerung, tolle Leistung, Jungs! Themen rund um die Liebe, untermalt mit melodischem Punkrock der feineren Art (schmalz). Teenage Rebel bürgt wie immer für Qualität. **TEENAGE REBEL RECORDS**

DIE TOBENDE MUMIE #2, 28 Sei-

ten für 2DM+Porto Weiß auch nicht, hat mich total müde gemacht, das Heft. Obwohl, das Interview mit den Oelgötzen (wer immer das sein mag) war ganz witzig, zumindest die Antworten. Der Rest, tja. Kolumne von Gaffer, seltsame Comics, Else Admire (scheint furchtbar wichtig zu sein), Swoons und noch so allerlei für mich uninteressantes. Rasmus Engler, Zur Kapelle 4, 51597 Morsbach

SUBURBIA #2, 40 Seiten für 2DM+Porto/A5

Und schon die 2. Ausgabe, ist 'ne Steigerung geworden. Sehr interessant ist der Irland Reisebericht, unnötig dagegen die Abenteuer views, 'nem ... But Alive Inti und 'ner Fotostory. Guter und vor allem lockerer Schreibstil, von daher zu empfehlen. Rainer Raffel, Sternenbergstr. 34, 53119 Bonn

In Freiburg wurde vor'n paar Wochen das "Haus 11" auf der "Vauban Kaserne" geräumt. Sollte wohl das AZ werden, für das einige Leute seit Jahren schon kämpfen. Tja, mich betrifft's nicht so, da ich nämlich Hausverbot bekam, nachdem ich mit'm Popel die "Stink-mösenpolka" von den KASSIERERN sang und auch für'ne kleine Hauerei sorgte. Grund der Hauerei geht natürlich wieder auf mein/unser Konto, da ja die Autonomen, Gewitterziegen und sonstige Weltverbesserer selbstverständlich IMMER Recht haben, denn die machen ja be- kanntlich nie was falsch, da sie ja die einzigsten auf der großen weiten Welt sind, die 'ne super korrekte Einstellung haben, ja! Das ehemalige Haus 11 ist mittlerweile Schutt und Asche. Hab ich nun immer noch Hausverbot? Wie stehts an den Freiburger Häuserwänden: AZ FÜR ALLE!!! Jo gell, nur nicht für uns, was?

Freiburg die zweite: In Sachen Heroin hats wiedermal "Bums" gemacht. Nun, diesmal allerdings nicht auf irgend'nem Scheißhaus in der Stadt, nein, sondern direkt im Szene- laden CRASH. Die Alte muß sich wohl 'nen Druck auf'm Klo gemacht haben und is dann auf der Tanzfläche umgekippt. Der absolute ober Hammer: Es war GRUFFTIE ABEND!!! Boah,ey. Fremde Zeichen aus der Schattenwelt? Ralf, Thorsten und ich saßen jedenfalls draußen und konnten uns das Lachen auf Grund eines wundersamen Rauschmittels (Hofmann, was haste da nur erfunden?) nicht verkneifen. Ich sang dann auch von den Lokalmatadoren "Wenn ein Mensch lebt". Makaber geht die Welt zu Grunde.

Freiburg die dritte: Drogenpapst und Kornphilosoph Sascha C. hatte neulich 'ne Gerichts- verhandlung. Sache war Schwere Körperverletzung, was ihm gut 3 Jährchen hätte ein- bringenden können. Das hielt den Wahnsinnigen aber nicht davon ab sich vor der Verhandlung 'nen LSD-Trip zu schmeißen und auch noch 'ne Flasche Korn zu böcken. Als man 'nen Belas- tungszeuge aufrief und der seine Aussage dahergequatscht hatte, fragte der Richter Sascha irgend'nem Scheiß, weiß der Geier was. Auf jeden Fall hieß die letzte Frage: "Was sollen wir jetzt mit dem Zeugen machen?" Sascha: "Erschießen!" Hoho, was hab ich gelacht. Mich wundert's, daß der gute mit Bewährung davon kam. Asozial oder einfach nur Genial?

Freiburg die vierte: Einst ließ Punkopi Jürgen einen holden Knaben bei sich pennen, der auch seine Ratte dabei hatte. Das Vieh machte die Mücke. Das Endergebnis: Die Ratte hüpfte Monatelang in Jürgens Wohnung umher und raubte ihm den letzten Nerv, bis der sie (mit den Nerven am Ende) endlich erwischte und sie (Tierfans bitte wegkucken) zu 'nem Klumpen Hackfleisch verarbeitete. Der holde Knabe erwähnte dann 'nen Tag nach der Execut- ion, wie gerne er doch seine Ratte wieder hätte. "Kein Problem", dachte sich unser Jürgen. Den Gedärmmatsch inne Tüte und dem Typ in die Hand gedrückt. Da hatte er seine geliebte Ratte wieder. Pervers oder doch Punkrock?

TEENAGE REBEL RECORDS

DIE LOKALMATADORE



Heute ein König, morgen ein Arschloch LP/D
Grazie-qualer Punkrock, prototypisch bis zum Abwachen. 110% Pflicht !!

TERRORGRUPPE



2000 Jahre Ficken: Zur Lust verdammte 7"
Die dritte 7" der kommenden deutschen Punkrockband mit Ex-HÖR und Internatio- nen

audem erhältlich
(Stand 1994, nicht aufgeführte Titel sind unverkäuflich)

ANYLESS
- Tanzparty Deutschland LP
BULLDOGS
- 15 hours 7"

FEINE DEUTSCHE ART
- von Anfang an 7"
FLEISCH LIEGE
- Hies und Fies LP
- Die Hies LP 7"
- Der gelbes Schid 7"

HIMMY KEITH & CHOCKY
HORRORS
- ... great teenage rivale LP
DIE KASSIERER
- live im Ober Döbel 1985 7"

LOKALMATADORE
- Ein Leben für die Armaten LP/D
- Arme Armaten LP/D
- Keine Order 7"

MALE
- Love und Terror LP
- Die Late Hies der Party 7"
- No more in 1971 7"

ÖHL
- Die Aufzeichnung LP/D
PONKALMATADORE
- Das + Schalle 84 7"/MD

PUBLIC TOYS
- Tote Helden 7"

SILLY ENGORES

- Merchant bankers LP/D
- Waterstetl Rat LP/D
Düsseldorfer-Sampler 1"
Vol. 3 mit Stunde 2, Small Box Army
& vier weitere Bands
Düsseldorfer-Sampler 1"
Vol. 4 mit Public Toys, And Sweet,
Lokalmatadoren & drei weitere Bands

Teenage Rebel Records
Gerresheimer Straße 16
40211 Düsseldorf
Tel./Fax 02 11 - 36 37 81

Preise bei Direktbestellung:
CD 12,- / MD 10,- / LP 18,- / 7" 4,-
+ Porto: Postkarte 5,- / NH 11,-
Gesamtpreis gegen 1,- Rückporto

"Beck's Patch"-Träger dürfen we- gen Warenzeichenfälschung nicht mehr verkauft werden
Bitte keine Bestellungen mehr!

Im Herbst erscheinen:
1. Public Toys erste LP/D
2. Düsseldorf-Sampler LP/D
3. Public Toys zweite LP/D

CONTROL! 2

THE UK'S PREMIER STREETPUNK RAG

14 Blistering Live Tracks
+ Lobotomising Interview
+ BRANDANCE

Pushing The Rock Back Into Norfolk!

The New Video
Available From 10-7-94.
£13.50 inc. P & P UK
£14.50 Europe. VHS/PAL Only
Rest of World Send IRC for Details.

The Debut Video From Control! Records

Issue 2 Features: Another Man's Poison, Boisterous, Brandance, Bushell, Captain Oil, The Fat Controller, Helen of Oil/Oil, The Story Pt. II, Red Alert, Red Letter Day, Right Direction, S.A.S., Plus Lots More.....

Send £1 + SAE (or equivalent)
Box 999
2nd Floor Hall Drive
Dagenham, Essex, RM10 7BL
(Dagenham Wasted - Wasted for Death)

pr £1.40)

PUBLIC TOYS



Drei Akkorde für Fortuna 7"
Fier Punkrockmaker mit „you'll never walk alone“ für das weibliche Publikum

DIE KASSIERER



Der heilige Geist greift an LP/D
Die erste und einzige Punkrockband des gesamten Universums aus der Weltstadt Watsched in schönen Lederhosen

DAS DEAD KENNEDYS BUCH-"WE NEED DOGFOOD FOR THE POOR"

OK-Fans werden in die Luft hüpfen vor Freude. 90 a4-Seiten hat das Dings. Inhalt besteht hauptsächlich aus Song-Texten, auf deutsch übersetzt. Dazu: 25 Tacklen incl. Porto an THAT'S PROGRESS, Hernerstr. 159, 44809 Bochum. Den **NONAME** ...äh...**EDITION NONAME Katalog** bekam ich zugeschickt, warum weiß ich auch nicht. Jedenfalls gibts bei denen massig T-Shirts, Buttons, Aufkleber, Comix, Tonträger und weiß der Geier was noch alles. Viel Oil! is dabei, aber auch viel Antifa-Sachen. Preise sind im Bereich des Erträglichen. Fettes Dings mit 68 Seiten (vielen Fotos), das man im Jahr 3 mal zugeschickt kriegt, sofern man 6 Märker in Briefmarken an **EDITION NONAME**, Weichselerstr.66, 12043 Berlin schickt.

Und nun zu den **TOURdaten**: Bißchen **CHELSEA** gefällig? Bitte: 15.9. Wien-Rock In, 16.9. Salzburg-Rockhaus, 17.9. Schweiz, 18.9. Nürnberg-Komm, 20.9. Aachen-AZ, 21.9. Münster-Gleiss 22, 22.9. Potsdam-Lindenpark, 23.9. Berlin-Ex, 24.9. Schwerin-Busch Club, 25.9. Pirna-Sky West, 26.9. Halle-Schorre, 27.9. Leipzig-Moritzbastei, 28.9. Dresden-Starclub, 29.9. Magdeburg-Kellertheater, 30.9. Hannover-Glocksee, 1.10. Salzwedel-Hanseat, 2.10. Salzgitter-JZ,

4.10. Saarbrücken-Ballhaus, 5.10. Heidelberg-Schwimmbad, 6.10. Esterhofen-Ballroom, 8.10. Düsseldorf-Haus der Jugend. Im übrigen dürfte das neueste Album von **CHELSEA "Traitors Gate"** schon draußen sein, ja!

HEITER BIS WOLKIG geben auch nicht auf, spielen tun'se in 26.8. Köln-Live Music Hall, 27.8. Moers-Parkdeck Open Air, 2.9. Bad Oynhausen-Druckerei, 3.9. Neubrandenburg-Open Air (mit den MIMMIS), 4.9. Bad Harzburg-Jugendtreff, 6.9. Hamt-Markthalle (mit Ärzten-Soligig für Fanladen EC St. Pauli), 23.9. Wuppertal-Börse, 24.9. Krefeld-Kulturfabrik

...**BUT ALIVE, TERRORGRUPPE, THE PIG MUST DIE** und **AXEL SWEAT** spielen am 19.8. in Düsseldorf im Haus der Jugend. Beginn 19:00 Uhr, Kohle 12 Muck

LOKALMATADORE+KLAMYDIA touren in 10.9. Hildesheim-JZ, 11.9. Suhl-AJZ, 12.9.

Siegburg-FJZ, 13.9. Wattenscheid-Kulturbahnhof, 14.9. Wuppertal-Chili (ohne Lokalmatadore)+Terrorgruppe, 15.9. Wermelskirchen-AJZ (ohne Lokalmatadore)+Public Toys, 16.9. Hamburg-Molotow, 17.9. Berlin-Knaackclub+SPS, 18.9. Freiberg-Club im Schloß+Zona A, 19.9. Prag+Zona A, 20.9. Wien-Rockhaus, 21.9. Stuttgart-Botschaft, 22.9. Bielefeld-Juzi Niedermühlenkamp+Vulture Culture, 23.9. Muhlheim-Ringlokschuppen+Richies, 24.9. Oetinger Villa Darmstadt+Bovver Boys
BLOPP FANZINE & KESSEL präsentieren die **PUNK-ROCK-NIGHT!!!** Anwesend: **RAWSIDE, VSK, ZAUBERLOTTER und TOXIC WALLS**. Das alles am 17.9. im Kessel-Offenburg, für schlappe 7 Märker

MAD MONSTER SOUND spielen überall, nur nicht inner Nähe:

6.8. Sportplatz Diersen, bei Hameln 20.8. Rock am Teich, Haverbeck
3.9. Open Air, Strausberg 19.11. Zobersdorf, bei Dresden

Nochmal zur **LOKALMATADORE/KLAMYDIA TOUR**: Infos gibts unter der Nummer 02166/32165 Jaaaaa und somit wäre dieses scheiß Heft endlich fertig. Mal gucken was ich jetzt so mache. Nee halt, würg, ich muß ja noch das Vorwort tippen, baah!

dogfood

Zuletzt noch was zu **SLUTS N.**

Wie ich hörte, haben sie endlich einen neuen Sänger gefunden. Allerdings kam mir auch zu Ohren, sie hätten jetzt 'ne Sängerin (mit Damenbart, höhö). Nun, ersteres glaube ich dann eher, da es ja irgendwie kolliches Wesen die Hits trällert. Obwohl, unmöglich isses ja nicht und wer hat schon was gegen 'nen günstigen Frauengesang? Ich jedenfalls nix! Wie auch immer, hab die Jungs nun 'ne Weile nicht mehr gesehen, beabsichtige aber für die #8 eh 'n Interview mit ihnen und dann wern'wa ja sehen, nää.



VITAMINEPILLEN

M a i l o r d e r / L a b e l



14 Bands - 70 Minuten
Upright Citizens - Ackerbau & Viehzucht - Toxic Walls -
Heiderosjes - 1. Mai '87 - 3. Wahl - Cosmic Deaths -
Side - Bad Communication - Radical Retort - Day By Day
- My Lai - Dead in Ohio

"Schrei es raus!"
Recorded 15.1.84 at Glucksee Hannover (Germany)
20 Minutes - 5 Songs



13 Bands - 80 Minuten
Vulture Culture - Happy Cadaver - Bambis - Emils -
Dodelhaie - Lost Lyrics - Pico Trip - Step aside -
Y-Fronts - Camorra - Scheintot - The Pig Trust Die -
Teenage Warning

Prices incl. P+P. (Europe) CD's 22,- DM / EP's 6,- DM (World) CD's 25,- DM / EP's 7,- DM

Send IRC for our detailed Punk - IRC Radiodienst
VP Records Ralf Schmitz Königstraße 2 111 5121 HT Born

monthly cultural magazine

VITAMINEPILLEN

Brad

Kennedy's

Buch

Zu bestellen bei:

THAT'S PROGRESS
HIERNER STR. 159
44809 BOCHUM

90 SEITEN!!

mit deutschen Übersetzungen
der Song-Texte
Fotos, Berichte und vieles mehr



DM 25,- --
incl. Porto

THAT'S
PROGRESS

PHONE
+ FAX

0234
58010